

## Umfangreiche Sanierung des Blauen Wunders startet

Arbeiten dauern zunächst bis Oktober – Vierwöchige Vollsperrung ist in den Sommerferien erforderlich



Die umfangreichen Instandsetzungs- und Sanierungsarbeiten am Blauen Wunder begannen am 28. Februar und dauern zunächst bis Oktober. Während dieser Zeit steht dem Kfz-Verkehr ein Fahrstreifen je Fahrtrichtung zur Verfügung. Für Fußgänger ist immer eine Gehbahnseite zugänglich. Vom 25. Juli bis 29. August 2022 ist eine Vollsperrung mit Umleitungen erforderlich. Die Vollsperrung des Blauen Wunders wird bereits weiträumig im Umfeld ausgewiesen, um andere Elbquerungen nutzen zu können.

### ■ Fördermittel aus der Denkmalpflege für das Blaue Wunder

Baubürgermeister Stephan Kühn und die Leiterin des Straßen- und Tiefbauamts Simone Prüfer waren zum Baustart auf der Baustelle. Der Sächsische Landeskonservator Alf Furkert überreichte ihnen einen Förderbescheid über eine Million Euro aus dem Sonderprogramm Denkmalpflege des Freistaates Sachsen. Stephan Kühn erklärte dazu: „Es ist gut, dass wir mit den Sanierungsarbeiten am Kulturdenkmal jetzt beginnen können. Das Blaue Wunder ist ein Wahrzeichen im Elbraum, welches wir für die kommenden Jahrzehnte fit machen wollen. Dafür haben viele an einem Strang gezogen. Ohne diese umfassende Sanierung würde ein Substanzverfall eintreten. Aufgrund der Bedeutung der Loschwitzer Brücke im Verkehrsnetz können wir uns dies nicht leisten.“

Landeskonservator Alf Furkert ergänzte: „Die Loschwitzer Brücke ist als ein unverwechselbares und ortsbild-

prägendes Kulturdenkmal von technikgeschichtlicher, städtebaulicher und landschaftsgestaltender Bedeutung. Ich freue mich, dass das Landesamt für Denkmalpflege die Baumaßnahmen unterstützen und fachlich begleiten kann. 2019 entdeckten Restauratorinnen und Restauratoren des Landesamtes den originalen Blauton des Blauen Wunders.“

### ■ Das passiert 2022

2022 saniert das Straßen- und Tiefbauamt vorrangig den mittleren Teil der Brücke. Dort setzen Fachleute verformte Stahlbauteile instand und erneuern den Korrosionsschutz. Die neue Beschichtung des Bauwerks entspricht nach Abschluss der Arbeiten wieder dem Originalfarbton von 1893. Die Arbeiter stellen die Stahlbauteile mit Ausnahme der Niete in alter Form wieder her und setzen die Fahrbahnübergänge in der Bauwerksmitte und an den beiden Pylonen instand.

Zunächst erfolgt der Aufbau der Baustelleneinrichtungen auf der Blasewitzer Seite. Dazu zählt auch ein Zugang zum Blasewitzer Pfeiler. Zum sicheren Arbeiten sowie aus Gründen des Verkehrs- und Umweltschutzes arbeiten die Bauleute von einem an der Brücke hängenden Gerüst aus, das mit staubdichten, lärmindernden Planen verkleidet ist. Dieses Gerüst dient den Arbeitern als sichere Arbeitsebene und gleichzeitig als Fangwanne für den anfallenden Strahlschutt. Oberhalb der Fahrbahn werden im Bereich der Brückenmitte und zeitweise an den Pylonen ebenfalls solche Einhausungen aufgestellt.

**Sanierungsstart am Blauen Wunder.** Der Sächsische Landeskonservator Alf Furkert (links) überreichte an Baubürgermeister Stephan Kühn (rechts) einen Förderbescheid über eine Million Euro aus dem Sonderprogramm Denkmalpflege des Freistaates Sachsen. Foto: Diana Petters

Die Arbeiten führt die Firma Fuchs Bau GmbH aus Hainichen aus. Die Kosten betragen rund 2,4 Millionen Euro. Der Stadtbezirksbeiräte Blasewitz und Loschwitz unterstützen das Bauvorhaben mit insgesamt 150.000 Euro aus ihren Verfügungsmitteln. Eine Förderung von Straßen- und Brückenbauvorhaben kommunaler Baulastträger wurde beim Landesamt für Straßen- und Verkehr ebenfalls beantragt.

### ■ So geht es weiter

Bis 2030 schließen sich weitere Arbeiten an der Brücke an. Das unter Denkmalschutz stehende Ingenieurbauwerk erhält einen neuen Farbanstrich als Korrosionsschutz, der die stählerne Brücke vor dem Rosten schützt. Ebenso müssen weitere Stahlbauteile ausgetauscht und die Ankerkammern, die Brückenlager und die Pfeiler saniert werden. Auch die Ausstattung der Brücke wird erneuert – unter anderem die Beleuchtung und die Fahrbahnübergänge. Je nach Baukostenentwicklung und eintretenden Risiken werden sich die Gesamtkosten zwischen 96 und 126 Millionen Euro bewegen. Die beiden Gehbahnen außerhalb der Brücke wurden bereits in den Jahren 2016 und 2017 sowie 2019 und 2020 saniert.

[www.dresden.de/blaueswunder](http://www.dresden.de/blaueswunder)

## Statement



„Am 13. Februar haben wir als Stadtgesellschaft nicht nur der Zerstörung Dresdens gedacht, sondern der Opfer eines verheerenden Krieges in der Mitte Europas insgesamt. In der Kreuzkirche habe ich die Hoffnung geäußert, dass die Mächtigen aus dieser schrecklichen Erfahrung des Weltkrieges gelernt haben mögen. Leider ist dies nicht der Fall und wieder ist ein Krieg mitten in Europa ausgebrochen. Ich danke ausdrücklich den vielen Dresdnerinnen und Dresdnern, die am Abend des 24. Februars für Frieden gebetet und gleichzeitig ein Zeichen der Solidarität mit der Ukraine gesetzt haben. Dresden ist aus leidvoller Erfahrung eine Stadt des Friedens und der Versöhnung geworden und dieses Signal wird auch in diesen Tagen von hier ausgehen.“

Als Zeichen dieser Anteilnahme habe ich entschieden, dass auch am Rathaus der Stadt Dresden auf unbestimmte Zeit die Flagge der Ukraine gehisst werden wird.

Aber Anteilnahme alleine wird nach dem Überfall auf einen demokratischen Staat, der nur wenige Flugstunden von uns entfernt liegt, nicht reichen. Die Stadt Dresden wird gemeinsam mit der kommunalen Familie alles daran setzen, ukrainische Flüchtlinge, die nach Deutschland kommen, bestmöglich und unverzüglich unterzubringen. Die Vorbereitungen dazu laufen bereits. So sind in der Landeshauptstadt Dresden entsprechende Vorbereitungen in einer Taskforce für ein Notfallszenario im Gang, um im Falle von Fluchtbewegungen Notunterkünfte bereitzustellen zu können und sozialen Beistand für vertriebene oder geflüchtete Menschen zu leisten. Das Gebot der Stunde ist nun, die Entwicklungen der nächsten Zeit genauestens zu beobachten und notwendige Entscheidungen auch für Dresden entsprechend abzuleiten, zusammenzustehen und humanitäre Hilfe genau dort zu leisten, wo sie am dringendsten benötigt wird.“

**Dirk Hilbert, Oberbürgermeister**

## Aus dem Inhalt



<b>Wahlbekanntmachung</b>	
zur Oberbürgermeisterwahl 2022	15
<b>Stadtrat</b>	
Tagesordnung für den 3. März	16–17
Ausschüsse tagen	17
Stadtbezirksbei- und	
Ortschaftsräte tagen	17
<b>Stellen-Ausschreibungen</b>	
Landeshauptstadt Dresden	18
Regionaler Planungsverband	
Oberes Elbtal/Ostertzergebirge	18

## Bürgerbeteiligung zum Gymnasium LEO geht weiter

In Seidnitz, neben dem Gelände der Mar-  
gonArena an der Bodenbacher Straße,  
entwickelt sich der neue Schulcampus  
für das Gymnasium Linkselbisch-Ost  
(LEO). Das Schulgebäude mit integrierter  
Dreifeld-Sporthalle befindet sich in der  
Entwurfsplanung. Die STESAD lädt vom  
7. bis 18. März Beteiligte sowie Bürge-  
rinnen und Bürger in ihre Geschäfts-  
räume auf die Königsbrücker Straße 17  
ein. Dort können sich Interessierte ein  
Bild vom Planungsstand anhand von  
Ansichten und Grundrissen machen.

Vor Ort gibt es Notiz-Möglichkeiten,  
um Fragen und Anregungen zu  
verschriftlichen, zum Beispiel zum  
Außenbereich des Grundstückes. Ein  
Fragenkatalog vor Ort dient als  
Leitfaden. Eine Möglichkeit, mit den  
Planungsbeteiligten vor Ort ins Ge-  
spräch zu kommen, gibt es nicht. Aber  
das Amt für Schulen bzw. die STE-  
SAD beantworten im Nachgang gern  
schriftlich die gestellten Fragen. Die  
Anmerkungen der Bürgerinnen und  
Bürger zur Entwurfsplanung fließen  
in den weiteren Planungsprozess ein.  
Die nächste Bürgerbeteiligung findet  
vor dem Baubeginn 2023 statt.

Für die Besichtigung der Planungs-  
unterlagen ist eine telefonische An-  
meldung beim Empfang der STESAD  
erforderlich unter (03 51) 49 47 30.  
Die Öffnungszeiten sind Montag bis  
Donnerstag von 9 bis 17 Uhr, Freitag  
von 9 bis 15 Uhr. Der Zutritt ist nur mit  
3G-Nachweis (geimpft, genesen oder ge-  
testet) möglich. Die Kontaktdaten wer-  
den in diesem Zusammenhang erfasst.

## Internet-Versteigerung von Fundgegenständen

Ab Mittwoch, 23. März 2022, werden  
zwölf hochwertige Büroausstattungs-  
gegenstände auf der Internet-Plattform  
www.zoll-auktion.de meistbietend  
versteigert. Die Gegenstände, zum Bei-  
spiel Locher, Tintenfass, Tischhefter,  
Korrespondenzetui der Marke El Casco  
sind verchromt bzw. aus Leder. Sie wur-  
den am 25. Juli 2021 bei einer Dresdner  
Polizeidienststelle registriert.

Empfangsberechtigte werden auf-  
gefordert, ihre Rechte an den Artikeln  
unter Vorlage eines geeigneten Nachwei-  
ses bis zum 18. März 2022 gegenüber der  
Landeshauptstadt Dresden, Ordnungs-  
amt, Abteilung Verwaltung und Buß-  
geldbehörde, Fundbüro, Theaterstraße  
13, Untergeschoss/Raum K41, 01067  
Dresden geltend zu machen. Eine Ter-  
minvereinbarung zur persönlichen Vor-  
sprache während der Sprechzeiten des  
Fundbüros dienstags und donnerstags  
9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr, freitags  
9 bis 12 Uhr, ist zwingend notwendig.

Es wird darauf hingewiesen, dass  
im Falle einer erfolgten Schadensregu-  
lierung durch eine Versicherung alle  
Rechtsansprüche an den Fundgegen-  
ständen an die Versicherungsgesell-  
schaft übergegangen sind.

www.zoll-auktion.de

## Umweltamt Dresden lädt zu zwei Online-Bürgerforen ein

Beteiligungsprozesse zum Hochwasserschutz in Laubegast und zur Planung zum Blauen Band gehen weiter

Das Umweltamt lädt zu zwei weiteren  
Online-Foren ein: am Donnerstag, 10.  
März, zum Thema Hochwasserschutz  
Laubegast und am Donnerstag, 17. März,  
zum Projekt „Blaues Band Geberbach“.  
Unter [www.dresden.de/leben-mit-dem-  
fluss](http://www.dresden.de/leben-mit-dem-fluss) können alle Interessierten an den  
jeweiligen Tagen die Beiträge der Fach-  
leute verfolgen und Fragen in einem Chat  
oder per Anrufbeantworter über Telefon  
(03 51) 4 88 62 62 während der Foren  
einbringen. Auch Sachsen Fernsehen  
überträgt die Veranstaltungen online.

■ **Hochwasserschutzkonzeption Elbe**  
Am Donnerstag, 10. März, erläutern  
Vertreter der Landestalsperrenverwal-  
tung des Freistaates Sachsen von 18 bis  
20 Uhr die Aktualisierung der Hoch-  
wasserschutzkonzeption Elbe. Dieses  
erstmalig 2004 vorgelegte Dokument ist  
Bestandteil der gesetzlich vorgeschrie-  
benen Hochwasser-Risikomanagement-  
planung und nun für den Zeitraum bis  
2027 anzupassen und fortzuschreiben.  
Die Stadtverwaltung strebt an, dass  
die Maßnahme „Gebietshochwasser-  
schutz Laubegast (Stromelbe)“ in diese

Konzeption aufgenommen wird. Das  
ist zentrale Voraussetzung, damit diese  
Maßnahme weiter geplant und auch um-  
gesetzt werden kann. Zusätzlich stellen  
Mitarbeitende des Umweltamtes im  
Rahmen des Forums weitere Themen der  
Hochwasservorsorge im links-elbischen  
Dresdner Osten vor. Informationen zum  
Beteiligungsprozess Laubegast stehen  
unter [www.dresden.de/leben-mit-dem-  
fluss](http://www.dresden.de/leben-mit-dem-fluss). Positionen, Hinweise und Fragen  
können jederzeit als

■ E-Mail: [lebenmitdemfluss@dresden.de](mailto:lebenmitdemfluss@dresden.de),

■ Sprachnachricht (03 51) 4 88 62 62  
oder per

■ Briefpost an die Landeshauptstadt  
Dresden, Umweltamt, Postfach 12 00  
20, 01001 Dresden  
eingereicht werden.

■ **Blaues Band Geberbach**

Eine Woche später, am Donnerstag, 17.  
März, ebenfalls von 18 bis 20 Uhr, steht  
das Projekt „Blaues Band Geberbach“ im  
Mittelpunkt eines Online-Forems. Das  
Projekt befasst sich mit der Renaturie-  
rung des Geberbachs, der in Leuben in

den Niedersedlitzer Flutgraben mündet.  
Im Rahmen von Vorplanungen erarbei-  
teten Fachleute verschiedene Varianten  
einer künftigen Gewässer- und Land-  
schaftsgestaltung sowie von Fuß- und  
Radwegführungen. Diese stehen im  
Internet [www.dresden.de/BlauesBand](http://www.dresden.de/BlauesBand).  
Meinungen, Hinweise und Bedenken zu  
den Umsetzungsmöglichkeiten können  
per E-Mail an [BlauesBandGeberbach@  
dresden.de](mailto:BlauesBandGeberbach@dresden.de) eingereicht werden. Der  
Stand des Projektes, weitere Schritte und  
Informationen zur laufenden Bürger-  
umfrage sind Bestandteile des Forums.

■ **Hinweise und weitere Informa-  
tionen**

Während der beiden Foren haben die  
Zuschauenden die Möglichkeit, über  
einen Chat oder als Sprachnachricht an  
Telefon (03 51) 4 88 62 62 Rückfragen  
an die Referenten zu stellen. Moderiert  
werden beide Foren vom Büro für urbane  
Projekte aus Leipzig.

[www.dresden.de/  
leben-mit-dem-fluss](http://www.dresden.de/leben-mit-dem-fluss)

[www.dresden.de/BlauesBand](http://www.dresden.de/BlauesBand)



## Lizenzpflicht für grenzüberschreitende gewerbliche Beförderungen

Gilt für Fahrzeuge mit einer zulässigen Gesamtmasse von mehr als 2,5 Tonnen

Ab Sonnabend, 21. Mai 2022, benötigen  
Unternehmen, die grenzüberschreitende  
gewerbliche Beförderungen mit Fahrzeu-  
gen (Kraftfahrzeuge oder Fahrzeugkombi-  
nationen) durchführen, welche eine  
zulässige Gesamtmasse von mehr als 2,5  
Tonnen haben, eine Gemeinschaftslizenz  
nach Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr.  
1072/2009.

Voraussetzung ist, dass der Unterneh-  
mer die Berufszugangsvoraussetzungen  
nach der Verordnung (EG) Nr. 1071/2009  
erfüllt. Als fachliche Eignung ist grund-  
sätzlich durch eine Fachkundebescheini-  
gung der IHK nachzuweisen. Bund und  
Länder haben sich darauf verständigt, von  
der Möglichkeit des Artikels 9 Absatz 2  
Gebrauch zu machen. Das bedeutet, dass

Personen, die ein Güterkraftverkehrs-  
unternehmen leiten, welches nur Kraft-  
fahrzeuge oder Fahrzeugkombinationen  
mit einer zulässigen Gesamtmasse von  
höchstens 3,5 Tonnen nutzt, von der in  
Artikel 8 Absatz 1 genannten Prüfung  
auf Antrag befreit werden können. Sie  
müssen nachweisen können, dass sie in  
dem Zeitraum von zehn Jahren vor dem  
20. August 2020 ohne Unterbrechung ein  
Unternehmen derselben Art geleitet ha-  
ben. Das Vorliegen dieser Voraussetzung  
ist bei der Antragstellung durch Vorlage  
geeigneter Unterlagen nachzuweisen.

Die Anträge von Unternehmen mit  
Betriebssitz bzw. Hauptniederlassung  
in Dresden auf Erteilung einer Gemein-  
schaftslizenz können ab sofort bei der

■ Landeshauptstadt Dresden, Straßen-  
und Tiefbauamt, Abt. Straßenverkehrs-  
behörde, Sachgebiet Gewerblicher Per-  
sonen- und Güterverkehr, Lingnerallee  
3, 01069 Dresden

■ oder per E-Mail an  
[Gueterpersonenverkehr@dresden.de](mailto:Gueterpersonenverkehr@dresden.de)  
beantragt werden.

Telefonische Auskünfte und Beratung  
erfolgen unter (03 51) 4 88 40 52 und  
4 88 40 50.

Für rein nationale gewerbliche Be-  
förderungen ist eine güterkraftverkehrs-  
rechtliche Berechtigung weiterhin erst  
bei Nutzung von Fahrzeugen (Kraftfahr-  
zeug oder Fahrzeugkombination) mit  
mehr als 3,5 Tonnen zulässiger Gesamt-  
masse erforderlich.

## Schüler erleben Künstliche Intelligenz und Robotik hautnah

Digitalisierungskompetenz von morgen – Halbzeit beim Juniordoktor

Halbzeit beim 14. Jahrgang des Dresd-  
ner Talente-Entwicklungsprogramms  
Juniordoktor: Wer bei den rund 100  
analogen und digitalen Experimenten,  
Vorlesungen, Kursen, Laborbesuchen  
und Forschungsstationen für Kinder  
und Jugendliche der Klassen 3 bis 12  
insgesamt sieben Stempel sammelt,  
wird mit dem ehrenwerten Titel aus-  
gezeichnet.

Das Amt für Wirtschaftsförderung  
der Landeshauptstadt Dresden koordiniert  
das Projekt und richtete mit dem  
Exzellenzcluster CeTI (Centre for Tactile  
Internet with Human-in-the-Loop) der  
Technischen Universität Dresden am  
1. März eine Halbzeitveranstaltung aus.

Dabei konnten die Schülerinnen und  
Schüler Campusluft schnuppern und im  
Foyer des Barkhausen-Baus die Grund-  
lagen der Mensch-Maschine-Interak-  
tion kennenlernen. Dort gewannen sie  
Einblicke in die Bereiche Psychologie,  
Elektrotechnik, Informatik, Maschi-  
nenwesen und Medizin, die brisante  
KI-Forschung und Robotik auf höchstem  
Niveau spielerisch und anschaulich  
vermittelten.

Die Zusammenarbeit zwischen CeTI  
und der Wirtschaftsförderung Dresden  
ist besonders symbiotisch, nicht zu-  
letzt, da aus dem forschungstarken  
Cluster der TU Dresden regelmäßig  
innovative Ausgründungen entstehen.

Dr. Robert Franke, Leiter des Amtes  
für Wirtschaftsförderung, sagte: „Das  
Juniordoktor-Programm erzeugt bereits  
bei den Jüngsten Aufmerksamkeit und  
Interesse für Naturwissenschaften,  
Technik und Informatik. Die Jahr für  
Jahr ausgebuchten Veranstaltungen  
bestätigen uns den Erfolg des Frei-  
zeit-Programms für Schülerinnen und  
Schüler. Insbesondere die vielfältigen  
Möglichkeiten in spannende neue Be-  
reiche wie Robotik hinein schnuppern zu  
können, bilden den Reiz für die Kinder  
und Jugendlichen und unterstützen bei  
der Berufsorientierung.“

www.juniordoktor.de





## Nah dran – die Kommunale Bürgerumfrage 2022 startet

Nachgefragt beim Ersten Bürgermeister Detlef Sittel, Beigeordneter für Ordnung und Sicherheit

Die Stadt Dresden versendet aktuell die Fragebögen für die Kommunale Bürgerumfrage (KBU). Diese richtet sich an 18.000 Dresdnerinnen und Dresdner, die per Zufallsverfahren aus dem Melderegister ausgewählt wurden. Die KBU findet alle zwei Jahre statt, die Befragung läuft acht Wochen bis Ende April. Die Angeschriebenen können online oder mit dem schriftlichen Fragebogen an der Umfrage teilnehmen. Was der Fahrradbesitz in Dresden mit dem Sicherheitsgefühl zu tun hat und warum er der Bürgerumfrage in diesem Jahr besonders gespannt entgegenblickt, erläutert der Erste Bürgermeister Detlef Sittel in einem Interview.



**Gibt Auskunft zur KBU 2022:** Detlef Sittel, Erster Bürgermeister und Beigeordneter für Ordnung und Sicherheit. Foto: Jürgen Männel

Die Stadt Dresden befragt die Dresdnerinnen und Dresdner alle zwei Jahre zur Sicht auf ihre Stadt. Welche neuen Erkenntnisse versprechen Sie sich davon?

Zunächst einmal gibt diese kontinuierliche Befragung interessante Einblicke in die Entwicklung Dresdens über die letzten Jahre. Der Fragebogen wird von Ämtern und Einrichtungen der Stadt gemeinsam erarbeitet. Die Ergebnisse helfen dabei, aktuelle Themen in der Bürgerschaft aufzugreifen und die Stadt Dresden im Interesse aller weiterzuentwickeln. Nach den besonderen Herausforderungen durch die Corona-Pandemie bin ich sehr gespannt auf das Stimmungsbild der Befragten.

Welche konkreten Erkenntnisse lassen sich aus den Auswertungen gewinnen?

Das möchte ich gern am Beispiel des Radverkehrs bzw. der Anzahl der Fahrräder beantworten. Aus den zurückliegenden Datenabfragen konnten wir erkennen, dass der Radverkehr stetig anwächst und die meisten Fahrräder pro Haushalt in den Stadträumen nördlich

der Elbe zu finden sind. Gleichzeitig ist die Befürchtung, Opfer eines Fahrraddiebstahls zu werden, besonders hoch. Dieses subjektive Sicherheitsgefühl bildet zusammen mit den Daten der Polizei den neuen Sicherheitsindex. Mit diesem Instrument sind wir zukünftig in der Lage, präventive Maßnahmen vor Ort gezielt umzusetzen.

Welche Themen stehen in der diesjährigen Bürgerumfrage im Fokus?

Wie zuvor spielen auch jetzt Themen wie Wohnen, Wohnumfeld und Verkehr in allen drei Fragebogenvarianten eine große Rolle. Je nach Fragebogen möchten wir auch die Erfahrungen mit der ärztlichen Versorgung in der Stadt beleuchten oder stellen Fragen zur Corona-Pandemie.

Wird mehr online oder schriftlich mitgemacht?

Der schriftliche Fragebogen liegt jedem Brief bei und wird sehr gut angenommen. Der Anteil derer, die den Onlinefragebogen ausfüllen steigt aber weiter an und lag 2020 bereits bei knapp einem Drittel.

Wann ist mit den Ergebnissen der diesjährigen Bürgerumfrage zu rechnen?

Nach Abschluss der Befragung bereitet die Kommunale Statistikstelle die Daten auf und gleicht Verzerrungen aus. Diese entstehen beispielsweise durch eine höhere Antwortrate älterer Befragter. Danach geht es an die Auswertung. Wir planen, die Ergebnisse im Dezember 2022 der Öffentlichkeit vorzustellen.

**Kontakt und Informationen**

Umfrage-Hotline (03 51) 4 88 69 22  
E-Mail: [umfrage@dresden.de](mailto:umfrage@dresden.de)  
[www.dresden.de/kbu](http://www.dresden.de/kbu)

## ZAHLEN DER WOCHE

Das zweite Quartalsblatt 2021 der Kommunalen Statistikstelle befasst sich unter anderem mit dem Zensus 2022 sowie mit der Bundestagswahl 2021 (Briefwahl und Wahlhelferinnen/Wahlhelfer). Zudem sind Kurznachrichten und Quartalszahlen enthalten.

**Zensus 2022**

Der Zensus wird in diesem Jahr unter dem Leitspruch „Erfassen was ist – Gestalten was wird“ durchgeführt. Rund 400 ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte suchen zufällig ausgewählte Haushalte auf, um Strukturdaten zur Bevölkerung, zur Erwerbstätigkeit, zum Wohnungsbestand und zur Wohnsituation zu erheben. Für diese Befragung sucht die Erhebungsstelle Dresden noch ehrenamtliche Interviewerinnen und Interviewer. Interessenten können sich hierzu unter [www.dresden.de/zensus](http://www.dresden.de/zensus) informieren. Informationen zum Zensus sind unter [www.zensus2022.de](http://www.zensus2022.de) abrufbar.

**Briefwahl zur Bundestagswahl 2021**

Gemessen an der Wahlbeteiligung unterliegt die Bundestagswahl der höchsten Beachtung. Aber auch bei der Europa- und Kommunalwahl sowie bei der Landtagswahl war in den letzten Jahren ein gesteigertes Interesse an der Möglichkeit der politischen Mitbestimmung festzustellen. Allein 46 Prozent der Wahlberechtigten in Dresden nutzten zur Bundestagswahl 2021 die Möglichkeit der Briefwahl. Damit steigerte sich der Anteil der Briefwähler im Vergleich zur Bundestagswahl 2017 um knapp 60 Prozent. Auch die Zahl der Briefwahlunterlagen von Auslandsdeutschen stieg in Dresden um reichlich 20 Prozent auf 1.100. Dieser enorme Zuwachs führte bei den Kommunen deutschlandweit zu einem hohen Mehraufwand und zur Herausforderung der fristgerechten Bearbeitung.

**Bundestagswahl 2021 – Wahlhelferinnen und Wahlhelfer**

5.546 Personen meldeten sich, um als Wahlhelferin und Wahlhelfer ehrenamtlich die Bundestagswahl zu unterstützen. Davon kamen am Wahlsonntag 4.654 Personen zum Einsatz. Das Durchschnittsalter der Freiwilligen lag bei 41 Jahren. 47 18-jährige und 52 Personen, die 80 Jahre und älter waren zeigten, dass die Bedeutung ehrenamtlicher Tätigkeiten von allen Altersgruppen gleichwohl wahrgenommen wird. Auch der eigene Geburtstag war für neun Personen kein Hinderungsgrund. Eine Umfrage unter den Teilnehmern ergab im Nachgang der Bundestagswahl, dass die meisten mit dem Wahltag, unter erschwerten Bedingungen der Coronapandemie, zufrieden bis sehr zufrieden waren.

**Erhalt der Ausgabe**

Die Ausgabe „Dresden in Zahlen – II. Quartal 2021“ kann kostenfrei unter [www.dresden.de/statistik](http://www.dresden.de/statistik) heruntergeladen oder in gedruckter Form bei der Kommunalen Statistikstelle bestellt werden: Telefon (03 51) 4 88 11 00 oder per E-Mail an [statistik@dresden.de](mailto:statistik@dresden.de)

## Oberbürgermeisterwahl findet am 12. Juni statt

Wahlvorschläge und Unterstützungsunterschriften können bis 7. April eingereicht werden

Die Wahl des hauptamtlichen Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Dresden findet am Sonntag, 12. Juni, statt. Falls beim ersten Wahlgang auf keine Bewerberin oder keinen Bewerber mehr als die Hälfte aller gültigen Stimmen fällt, findet am Sonntag, 10. Juli, ein zweiter Wahlgang statt. Beim zweiten Wahlgang gewinnt die Kandidatin oder der Kandidat mit den meisten Stimmen – bei Stimmgleichheit entscheidet das Los.

Für diese Oberbürgermeisterwahl können Wahlvorschläge von Parteien, Wählervereinigungen und Einzelbewerberinnen bzw. -bewerbern bis spätestens Donnerstag, 7. April, schriftlich beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses eingereicht werden. Die entsprechenden Formulare stehen unter [www.dresden.de/wahlen](http://www.dresden.de/wahlen) unter dem Punkt „Oberbürgermeisterwahlen/Einreichung von Wahlvorschlägen“.

**Einreichung nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich**

Zur Einreichung der Wahlvorschläge muss aufgrund der pandemischen Lage ein Termin vereinbart werden. Die Terminvereinbarung ist telefonisch unter (03 51) 4 88 11 01 oder per E-Mail an [wahlvorschlaege@dresden.de](mailto:wahlvorschlaege@dresden.de) möglich. Jede Partei, jede Wählervereinigung, jede Einzelbewerberin und jeder Einzelbewerber kann nur einen Wahlvorschlag einreichen und nur Bestandteil eines Wahlvorschlages sein.

Die Wahlvorschläge müssen von mindestens 240 Wahlberechtigten der Landeshauptstadt Dresden durch eine Unterschrift unterstützt werden. Der Wahlvorschlag des Amtsinhabers und Wahlvorschläge von Parteien, die seit der letzten Wahl im Sächsischen Landtag oder im Dresdner Stadtrat vertreten sind, benötigen keine Unterstützungsunterschriften.

**Unterstützungsunterschriften können im Bürgeramt abgegeben werden**

Wahlberechtigte können bis Donnerstag, 7. April 2022, 18 Uhr, im Bürgeramt, Eingang Theaterstraße 13, Erdgeschoss, Raum 033, Unterstützungsunterschriften abgeben. Die Abgabe ist Montag und Mittwoch von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 18 Uhr und Freitag von 9 bis 12 Uhr möglich. Wahlberechtigte dürfen nur eine Unterstützungsunterschrift abgeben.

Am 11. April 2022 entscheidet der Gemeindevwahlausschuss, ob die eingereichten Wahlvorschläge zugelassen werden.

Eine entsprechende amtliche Bekanntmachung steht in diesem Amtsblatt, Seite 15.

[www.dresden.de/wahlen](http://www.dresden.de/wahlen)



## Der Oberbürgermeister gratuliert

■ **zum 100. Geburtstag am 8. März**  
Irmgard Pöhnisch, Cotta

■ **zum 90. Geburtstag am 3. März**  
Wolfgang Beyer, Prohlis  
**am 5. März**

Lore Heymann, Altstadt  
Anita Pöschk, Plauen  
Helga Rodzinka, Cotta  
**am 6. März**

Peter Uffrecht, Klotzsche  
Erika Stein, Blasewitz  
Doris Hansel, Neustadt  
Gottfried Beitz, Cotta  
Brigitte Pietzsch, Plauen  
Ruth Bothe, Weißig  
**am 7. März**

Erhard Minckwitz, Weixdorf  
Anni Hiller, Plauen  
Pia Janke, Cotta  
**am 8. März**

Dr. Arndt Pflug, Weißig  
Helga Kotsch, Cossebaude  
**am 9. März**

Hanni Hahn, Blasewitz  
Rolf Picke, Cotta  
**am 10. März**

Alois Kaschuba, Niederwartha  
Günther Hildebrand, Klotzsche

## Bienert-Wanderweg wegen Baumpflege gesperrt

Bis voraussichtlich 15. März bleibt der Bienert-Wanderweg in Plauen zwischen der Bienertmühle und der Hegereiterbrücke wegen Baumpflegearbeiten zeitweise gesperrt. Zwischen 7.30 und 15 Uhr können Fußgänger den alternativen Weg entlang der Tharandter Straße nutzen. Insgesamt müssen vier Bäume wegen der Rußrindenkrankheit gefällt werden, und an 25 Bäumen wird das über dem Weg hängende Totholz entfernt. Die Arbeiten führt die Firma Baumpflege Fleischer aus Dresden im Auftrag des Umweltamtes aus.

Wir kaufen

**Wohnmobile +  
Wohnwagen**

**03944-36160**

**www.wm-aw.de**

**Wohnmobilcenter  
Am Wasserturm**

## Corona-Impfaktion in der Johannstadt

Impftermine im Johannstädter Kulturtreff sind am 7. und 8. März

Der Johannstädter Kulturtreff, Eisenstraße 35, und das Gesundheitsamt setzen die Kooperation zum Angebot von Corona-Impfungen fort. Am Montag und Dienstag, 7. und 8. März, finden jeweils von 11 bis 17 Uhr die Corona-Schutz-Impfungen im Johannstädter Kulturtreff statt. Zusätzlich gibt es eine unabhängige, anonyme Beratung auch ohne Impftermin an beiden Tagen von 11 bis 16 Uhr vor Ort.

Bürgerinnen und Bürgern ab 12 Jahren können die Corona-Schutzimpfung im Johannstädter Kulturtreff erhalten. Eine Terminvereinbarung ist nicht notwendig. Ein Team aus Ärzten und Mitarbeitern der Johanniter Unfall-Hilfe verabreicht die Impfstoffe Moderna oder

BioNTech. Es sind sowohl Erst-, Zweit- als auch Auffrischungsimpfungen möglich. Interessenten benötigen ein Dokument für den persönlichen Nachweis in Form einer Chipkarte oder eines Personalausweises/Reisepasses. Den Aufklärungs- und Anamnesebogen gibt es vor Ort. Zudem sollte der Impfausweis mitgebracht werden, soweit vorhanden.

Die Möglichkeit zur unabhängigen und anonymen Beratung zur Corona-Schutzimpfung besteht auch im Neuen Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, jeweils montags bis freitags zwischen 10 und 17.30 Uhr. Interessierte sollten sich telefonisch unter (03 51) 4 88 22 11 anmelden.

[www.dresden.de/corona](http://www.dresden.de/corona)

## Kinder- und Jugendärztlicher Dienst Nord schließt bis 18. März

Der Kinder- und Jugendärztliche Dienst Nord, Am Waldschlösschen 4, muss wegen lärmintensiver Bauarbeiten bis Freitag, 18. März, schließen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bieten in dieser Zeit ärztliche Untersuchungen und Sprechstunden in den anderen drei Dienststellen des Kinder- und Jugendärztlichen Dienstes an.

Während der Schließzeit können Anfragen per E-Mail an [gesundheitsamt-kjaed-nord@dresden.de](mailto:gesundheitsamt-kjaed-nord@dresden.de) und telefonisch über das Sekretariat der Abteilungsleitung, (03 51) 4 88 82 41, gestellt werden. Bei der telefonischen Kontaktaufnahme

muss mit Verzögerungen gerechnet werden.

Ab Montag, 21. März, sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kinder- und Jugendärztlichen Dienstes Nord wieder in ihrer Dienststelle präsent und auch telefonisch unter (03 51) 4 88 84 61 erreichbar.

Weiterführende Informationen zu den Dienstleistungen und Kontaktmöglichkeiten des Kinder- und Jugendärztlichen Dienstes gibt es unter:

[www.dresden.de/kindergesundheit](http://www.dresden.de/kindergesundheit)

## Selbsthilfegruppe für Long-Covid-Betroffene

Anmeldungen für neue Gruppe sind über KISS willkommen

In der Landeshauptstadt Dresden gründet sich derzeit eine Selbsthilfegruppe für Long-Covid-Betroffene. Dabei sind Erwachsene angesprochen, die nach einer Corona-Infektion und -Erkrankung unter gesundheitlichen Spät- oder Langzeitfolgen leiden. Solche Personen kämpfen mit Symptomen wie extremer Müdigkeit, Erschöpfung, Atembeschwerden, Konzentrations- und Gedächtnisstörungen, aber ebenso mit Muskel- und Gelenkschmerzen, Geruchs- und Geschmacksstörungen, Stimmungsschwankungen oder Depressionen. Diese Erscheinungen können sogar nach einem milden Krankheitsverlauf oder einer unbemerkten Infektion auftreten und zu einer chronischen Belastungssituation führen. Die Treffen im geschützten Raum der Selbsthilfegruppe bieten die Möglichkeit, sich über Erfahrungen, Erkenntnisse und Therapiemöglichkeiten auszutauschen. Die Mitglieder knüpfen neue Kontakte, erleben ein verständnisvolles Umfeld und stärken sich gegenseitig. Die gemeinsamen Gespräche sollen ihnen Wege im Umgang mit dieser neuen Erkrankung aufzeigen.

Wer Interesse an einer Mitgliedschaft in der Gruppe hat, wendet sich bitte direkt an KISS, die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen:

■ **Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS):**  
Ehrlichstraße 3 (ü. Freiburger Straße 18)  
Telefon (03 51) 2 06 19 85  
E-Mail: [kiss@dresden.de](mailto:kiss@dresden.de)  
Sprechzeiten: Dienstag 9–12 und 14–18 Uhr, Donnerstag 9–12 und 14–16 Uhr  
zusätzlich nach Vereinbarung

[www.dresden.de/selbsthilfe](http://www.dresden.de/selbsthilfe)



## Impfungen mit neuem Impfstoff von Novavax

Impfungen mit dem Impfstoff von Novavax gibt es an speziellen Gesundheitssimpftagen im Impfzentrum in der Messe Dresden, Messering. Diese Impfungen werden prioritär vorerst nur den Beschäftigten aus dem Gesundheits- und Pflegebereich angeboten, die ab 16. März von der Impfpflicht betroffen sind. Dies wird im Buchungsprozess über das Buchungsportal [sachsen.impfterminvergabe.de](http://sachsen.impfterminvergabe.de) abgefragt. Impfstoffe für die erforderliche Zweitimpfung werden bereitgehalten.

## Umfragen zur sozialen Stadtentwicklung

Das Amt für Stadtplanung und Mobilität möchte die Lebensverhältnisse von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in den Stadtgebieten Friedrichstadt, Gorbitz und Umgebung, Johannstadt/Pirnaische Vorstadt und Prohlis weiter verbessern.

Noch bis Freitag, 4. März, führt die Landeshauptstadt Dresden dazu Befragungen durch. Bewohnerinnen und Bewohner sowie Träger sozialer Projekte erhalten die Möglichkeit, die aktuelle Situation in ihren Stadtgebieten zu bewerten und Wünsche nach zusätzlichen sozialen Angeboten vor Ort abzugeben. Die Umfragen befinden sich aufgeteilt nach Stadtteilen hier:

[www.dresden.de/umfragen-soziale-stadtentwicklung](http://www.dresden.de/umfragen-soziale-stadtentwicklung)

## Gemeinschaftsgarten in Striesen plant Gartensaison

Der Striesener Gemeinschaftsgarten Strieskanne – Mitglied im Trägerverein UFER-Projekte e. V. – entstand im April 2019 auf einer Brachfläche an der Spenerstraße 36. Der Gemeinschaftsgarten hat die Fläche vertraglich von der Stadt Dresden gepachtet.

Alle Interessierten sind herzlich zur digitalen Planungswerkstatt am Sonntag, 13. März, von 14 bis 17 Uhr, eingeladen, um gemeinsam Ideen für das aktuelle Gartenjahr zu sammeln, Aktionen zu planen, Gemeinschaftsbeete zu organisieren und neue Gesichter aus der Nachbarschaft kennenzulernen. Die Werkstatt findet als Online-Video-Konferenz statt. Anmeldungen sind bis Freitag, 11. März, erwünscht per E-Mail an [strieskanne@ufer-projekte.de](mailto:strieskanne@ufer-projekte.de). Bei Anmeldung erhalten Interessierte auch den Link für die Videokonferenz.

Nach drei erfolgreichen Gartenjahren startet nun der Gemeinschaftsgarten in seine voraussichtlich letzte Saison auf der Spenerstraße. Auf der Brachfläche hinter dem Einkaufszentrum soll ein Bürgerpark entstehen. Der Striesener Gemeinschaftsgarten wird auf eine Alternativfläche ausweichen, die es noch zu finden gilt.

Ufer-Projekte Dresden e. V. wird dabei unterstützt vom städtischen Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft.

[strieskanne.ufer-projekte.de](http://strieskanne.ufer-projekte.de)



## Archivale des Monats

# Verschollen! Das Schicksal der Dresdner Urkunden

Stadtarchiv bemüht sich noch um Rückführung zahlreicher historischer Dokumente

Im März werden im Lesesaal des Stadtarchivs Dresden, Elisabeth-Boer-Straße 1, verschiedene Archivalien zur Geschichte verschollener Dresdner Urkunden in der Nachkriegszeit ausgestellt. Darunter befindet sich die Fotografie des zerstörten Neuen Dresdner Rathauses aus dem Jahr 1947. Wenige Wochen vor Kriegsende wurde in den Kellergewölben des Rathauses ein Großteil der wertvollen Archivbestände eingelagert.

Der 13. Februar erinnerte gerade deutlich an die Zerstörung Dresdens und den Tod Tausender. Im Februar 1945 waren auch große Teile des Dresdner Stadtarchivs von Totalverlust bedroht. Genau in dieser Zeit übernahm eine der ersten deutschen Archivarinnen – Dr. Elisabeth Boer (1896 bis 1991) – die stellvertretende Leitung des Stadtarchivs, unmittelbar nach dem Tod von Müller-Benedickt, dem langjährigen Direktor. Durch ihren Einsatz zum Schutz der wertvollen Bestände konnten mehr als dreiviertel des Bestandes gerettet werden. Auf ihre Initiative hin und die von Heinrich Butte wurden schon 1943 wertvolle Bestände in die Oberlausitz verbracht, mit dem Näherrücken der Front jedoch 1944/45 zurückgeholt und teilweise in die Tiefkeller des Rathauses eingelagert. In blauen Pappbehältern und Urkundenschränken überstanden so große Teile der Bestände nahezu



**Ausgestellt.** Foto mit der Teilfassade des zerstörten Dresdner Rathauses im Jahr 1947. Quelle: Stadtarchiv Dresden, 6.4.40.2 Stadtplanungsamt Bildstelle, II 10125, 1947

schadlos die Angriffe. Jeglicher Zugang zu den Magazinen war auch nach dem Einmarsch der Truppen der Roten Armee für das Archivpersonal gesperrt, obwohl Elisabeth Boer deutlich auf die weiteren Schäden durch Wassereintrüche verwies. Erst Mitte Februar 1946 wurde der Zutritt offiziell erlaubt. Einen Monat vorher schon hatten leitende Mitarbeiter und am 18. Januar 1946 Elisabeth

Boer die Räume illegal betreten und konstatierten: „Im Ganzen ergab die Besichtigung ein immerhin tröstlicheres Bild, als vorher zu befürchten gewesen war ... der überwiegend wichtige Teil des Archivs ist uns erhalten geblieben.“

Als der Zutritt dann offiziell am 17. Februar 1946 gestattet wurde, fehlten 418 Pergamenturkunden aus den Jahren ab 1260 und annähernd 3.000 Papierurkunden von 1476 an. Mitsamt diverser Schaustücke waren diese von russischen Offizieren abgeholt worden. Alle Mahnungen und Bemühungen seitens der Direktorin (1951 bis 1956) wurden unterbunden – sie selbst mundtot gemacht. Daraufhin verließ sie das Stadtarchiv für immer.

Im Juli 1958 wurden 211 Urkunden zurückgegeben, 1979 und vier Jahre später gab es kleinere Rückgaben. Erst im Dezember 1983 tauchten einige der Urkunden auf ominöse Weise wieder auf – so die Urkunde vom März 1260. Während einer Gastvorlesung von Prof. Coblenz in Marburg wurden diese ihm von Unbekannten zugespielt.

Immer noch sind über 3.000 Urkunden und Zehntausende Akten in den Sonderarchiven in Moskau und permanenter Anlass der Stadt Dresden, sich um die Rückführung nach mehr als 75 Jahren zu bemühen.

**Prof. Thomas Kübler,**  
Leiter Stadtarchiv

# „Watch Out!“ – Ein Festival für alle Generationen

Tanz, Performance und Installationen vom 17. bis 26. März im Europäischen Zentrum der Künste Hellerau

Die zweite Ausgabe des Festivals „Watch Out!“ präsentiert vom 17. bis 26. März im Europäischen Zentrum der Künste Hellerau, Karl-Liebkecht-Straße 56, erneut zeitgenössischen Tanz, Performance und Installationen international renommierter Choreografen – nicht nur für Kinder und Jugendliche, sondern für alle Generationen.

Die Tanz-Performance „Alle Augen Staunen“ der Schweizer Künstlerin Lea Moro erkundet am 25. März, 11 und 18 Uhr, zwischen von der Decke baumelnden Tentakeln, hüpfenden Zelten und tropfenden Eiszapfen die sich ständig wandelnde Natur (ab acht Jahre).

In der Konzert-Choreografie „Schlag-sahne“ von Regina Rossi am 20. März, 16 Uhr, und am 21. März, 11 Uhr, verwandeln die Bandmitglieder mit ihren Instrumenten, Stimmen und Körpern die Bühne in einen von Schwingungen und Rhythmen aufgeladenen Raum. Sie singen, spielen und tanzen sich durch Facetten der Wut und warnen: Es kann laut werden – und Schlagsahne gibt es auch (ab sechs Jahre).

„Nano Giants“ entwirft am 25. März, 13 Uhr, und am 26. März, 15 Uhr, in einer Reise durch eine Theaterwunderwelt spielerisch Formen der Freund-



**Szenenbild.** „Nano Giants“ lädt auf eine Reise in die Theaterwunderwelt ein. Foto: Stephan Floss

schaft, des Zusammenlebens und Zusammenarbeitens (ab vier Jahre). Vier Tänzer aus Hiphop, Zeitgenössischem Tanz, Physical Theatre und Parcours teilen sich die Bühne mit einer Musikerin und einer Zeichnerin, die auf der Bühne immer neue Bilder zaubert.

In „born to shine“ vom jungen

theater basel stehen 14 Jugendliche zwischen 15 und 23 Jahren auf der Bühne am 17. und 18. März, 18 Uhr. Zusammen mit Regisseur Sebastian Nübling und Choreograf Ives Tuwis machen sie sich auf die Suche nach den Möglichkeiten der digitalen Welt und eigenen „shine“-Momenten (ab 14 Jahre). Um selbst aktiv zu werden, entwickelt die Armada of Arts im Nancy-Spero-Saal den Erlebnisraum „Palais der Gegenwart“ und lädt das Publikum in intimer Atmosphäre zum Entdecken und Verweilen ein.

Der „Erfahrungsraum Bühne“ lädt die ganze Familie ein, mit Künstlern und Bühnenbildnern nach den Vorstellungen ins Gespräch zu kommen.

Die Aufführung „born to shine“ am 18. März wird mit einer Audiodeskription begleitet. Bereits vor der Aufführung können blinde und sehbehinderte Menschen die Bühne im Rahmen einer kostenfreien Tastführung erkunden und sich so auf die Aufführung einstellen. Interessierte melden sich bitte an:

E-Mail: [barrierefrei@hellerau.org](mailto:barrierefrei@hellerau.org) oder Telefon: (03 51) 2 64 62 37.

[www.hellerau.org](http://www.hellerau.org)

## Jüdisches Museum – offene Diskussionsrunde online

Am Donnerstag, 10. März, 19 Uhr, gibt es eine weitere Online-Veranstaltung zum Thema „Jüdisches Museum für Sachsen“. Nach einer kurzen Einführung in den Themenkomplex diskutieren die an der Diskussion Teilnehmenden unter anderem diese Fragen miteinander: Braucht es eine solche Einrichtung für Sachsen – und wenn ja, wo und in welcher Form? Was sollten Ausrichtung, Inhalte, Objekte und Zielgruppen sein? Und über was müsste bei all diesen Überlegungen noch bedacht werden?

Eine Anmeldung ist erforderlich bis spätestens Mittwoch, 9. März, 15 Uhr, per E-Mail an:

[geschaefsbereich-kultur@dresden.de](mailto:geschaefsbereich-kultur@dresden.de)  
Danach wird der Link zur Veranstaltung übermittelt.

Die Veranstaltung wird von Oliver Reinhard moderiert, stellvertretender Feuilleton-Chef der Sächsischen Zeitung.

■ **Weitere Online-Veranstaltung:**  
Dienstag, 22. März 2022, 19 Uhr  
Thema: Welche Orte stehen für welche Inhalte? Dresdner Standortdiskussionen für ein jüdisches Museum.

## Dresdner Philharmonie: Neue Reihe „Yoga und Musik“

Musik hören im Konzertsaal und dabei Yoga-Übungen machen. Dass sich das nicht widersprechen muss, beweist eine neue Veranstaltungsreihe der Dresdner Philharmonie im Kulturpalast, Schloßstraße 2 (Eingang Altmarkt). Ziel ist es, aufmerksames Hören und Konzentration auf den eigenen Körper zu verbinden und sich dabei zu entspannen. Die erste Veranstaltung findet am Sonntag, 6. März, 11 Uhr, statt.

Anastasia Shevchenko ist Yoga-Praktikerin. Mit dem Komponisten und Pianisten Ohad Ben-Ari lädt sie von der Bühne aus dazu ein, Übungen mitzumachen und live gespielte Musik bewusst zu hören. Das Publikum bleibt dabei an seinen Plätzen, besondere Kleidung oder Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Karten für 25 Euro bzw. für neun Euro ermäßigt sind im Webshop [www.dresdnerphilharmonie.de](http://www.dresdnerphilharmonie.de) und im Ticketservice der Dresdner Philharmonie erhältlich.



**Yoga-Übungen.** Anastasia Shevchenko leitet die Übungen. Foto: Ruthe Zuntz

# Mobilitätswende: Der öffentliche Personennahverkehr ist ein wichtiger Baustein

Rückblick 2021, Ausblick 2022: Anforderungen an die vernetzte Verkehrsinfrastruktur steigen stetig

Dieses Jahr feiert die Dresdner Straßenbahn 150-jähriges Jubiläum. War 1872 die regelmäßige Nutzung der damaligen Pferdestraßenbahn noch ein teures Vergnügen für die Oberschicht, erkannte man in der Stadt schnell das Potenzial als massentaugliches Verkehrsmittel. Das Liniennetz wurde ständig erweitert und am 6. Juli 1893 war die erste Linie auf elektrischen Betrieb umgestellt.

Seitdem ist viel passiert: Die Stadtentwicklung erlebte Höhen und Tiefen. Eine wachsende Bevölkerung stellt neue Anforderungen an Verkehrsinfrastruktur und -angebote. Die erreichte Lebensqualität muss für die Zukunft gesichert werden. Mobilität unterliegt einem stetigen Wandel und wird von technischen Entwicklungen beflügelt. Welche wichtigen Projekte standen 2021 auf dem Plan und welche gilt es, 2022 in Angriff zu nehmen? Wie stellt sich der Fahrzeugpark in Zukunft auf? Welche Änderungen sind für die Infrastruktur vorgesehen? Ein Überblick:

## ■ Angebote

- Neue Buslinie 68 (realisiert 9/2021)
- Taktverdichtung Zentrum – Cossebaude tagsüber auf 10 Minuten
- Durchgängige Verbindung Cossebaude – Leubnitz
- Umbenennung Linie 75 in 68
- Mehrbedarf fünf Gelenkbusse
- +3.400 Fahrgäste pro Tag
- Mehrkosten DVB rund 800.000 Euro
- Busnetz Nord (realisiert 01/2022)
- verbesserte ÖPNV-Versorgung für Wohn-, Gewerbe- und Schulstandorte in Klotzsche, Weixdorf sowie umliegenden Gemeinden
- Kooperation DVB mit Regionalverkehr
- Mitfinanzierung durch Landkreis Bautzen
- Mehrkosten DVB rund 300.000 Euro
- Test: MOBishuttle (Realisierung ab 05/2022)
- Integration von Rufshuttles (on-demand) in das ÖPNV-Angebot
- Laufzeit Testbetrieb und Auswertung 2022–2024
- Stadtgebiete Neustadt, Pieschen und Klotzsche sowie ab 2023 Weixdorf
- Einsatzzeit täglich 4 Uhr bis 1 Uhr, am Wochenende durchgehend
- Kosten (2022–2024) 9,4 Millionen Euro, Förderung 3,3 Millionen Euro (Bundesministerium für Digitales und Verkehr)

## ■ Beschleunigung

### Umsetzungsbeispiele 2021

- Busspur Bau Wilhelminenstraße (realisiert 10/2021)
- Reduzierung maximale Verspätung um bis zu 5 Minuten
- Stabilisierung der Anschlüsse von und zur Linie 11
- erste Busspur mit Radnutzung in Dresden
- Optimierung Ampel am Straßburger Platz
- bessere Berücksichtigung Straßenbahn bei der Signalsteuerung dieser

komplexen Kreuzung

- Beispiele für anstehende Maßnahmen

Im Fokus stehen dabei vier Linien: Bus 80 und 64 sowie Linien 6 und 10/12 Warum diese? Hier sind die die Umsetzung und die Effekte kurzfristig erreichbar. Bedeutet im Einzelnen:

- Bus 80
- Busspur (Flügelweg – Altcotta)
- Fahrtwegbegradigung in Altcotta
- Straßenbahnlinie 6
- Freihaltung von Gleiskörpern (Tolkewitzer Straße, Marienbrücke) von PKW-Verkehr
- Erhöhte Priorisierung an wichtigen Kreuzungen
- Beseitigung Langsamfahrstellen Blasewitzer-/Loschwitzer Straße
- Bus 64
- Ausweitung von Parkverboten
- Realisierung von Busspuren (Stauffenbergallee und Fetscherstraße)
- Erhöhte Priorisierung des ÖPNV an wichtigen Kreuzungen
- Fahrbahnanierungen Heynathstraße/Hepkeplatz
- Straßenbahnlinien 10/12
- Aufbau intelligenterer Ampeln (QLSA) an wichtigen Kreuzungen in Verbindung mit erhöhter Priorisierung des ÖPNV

## ■ Fahrzeugpark

- 30 neue Stadtbahnen (Realisierung bis Herbst 2023)
- Erstes Fahrzeug vor Inbetriebnahme, zweites Fahrzeug kommt Februar/März, bis Herbst 2023 sollen alle 30 ausgeliefert sein – Option für zehn weitere Stadtbahnen besteht
- Einsatz ab Mai zunächst auf Linie 2
- Kosten für Beschaffung (DVB) 130 Millionen Euro, Förderung rund 100 Millionen Euro (EFRE)
- 94 neue Busse für Dresden (Realisierung bis Mitte 2023)
- 74 Dieselbusse modernster Bauart
- Kosten (DVB): 32,5 Millionen Euro, Förderung 8,7 Millionen Euro (Land)
- 20 Elektrobusse mit Ladeinfrastruktur:
- Kosten Beschaffung einschl. Streckenladeinfrastruktur (DVB) 19,3 Millionen Euro, Förderung 13,4 Millionen Euro (EFRE + Bund)

## ■ Infrastruktur 2021

- Steinbacher Straße (realisiert 08/2021)
- Herstellung der Befahrbarkeit für neue Stadtbahn auf Linie 2
- Erneuerung Brücke über den Weidigtbach
- Baufeld rund 615 Meter
- Kosten (DVB) 3,6 Millionen Euro, Förderung 2 Millionen Euro (Land)
- Bautzner Straße/Wilhelminenstraße (realisiert 12/2021)
- Erneuerung Gleise, Fahrbahn, Stadtbeleuchtung, Durchlass Eisenbornbach
- Haltestelle Wilhelminenstraße barrierefrei
- verbesserte Querung Bautzner Straße für Fußgänger und Radfahrer in Höhe Brockhausstraße
- Kosten (DVB) rund 2,5 Millionen Euro,



Förderung 1,5 Millionen Euro (Land)

## ■ Infrastruktur 2022

- Neustädter Markt/Augustusbrücke (Realisierung 01/2022)
- Erneuerung Gleise, Fahrbahn, Fahrleitung, Stadtbeleuchtung auf Sophienstraße, Augustusbrücke und am Neustädter Markt
- Haltestellen Augustusbrücke und Neustädter Markt barrierefrei
- Kosten (DVB) 10 Millionen Euro, Förderung 4 Millionen Euro (Land)
- Großenhainer Straße/Liststraße (Realisierung 01/2022)
- Haltestelle Liststraße barrierefrei, neu: Kombihaltestelle mit Bus
- Pestalozziplatz bis Fritz-Reuter-Straße
- Kosten (DVB) einschl. bis Großenhainer Platz 13,2 Millionen Euro, Förderung 10,8 Millionen Euro (Bund 9,6 Millionen Euro, Land 1,2 Millionen Euro)
- Großenhainer Straße/Großenhainerplatz (Realisierung bis 07/2022)
- Barrierefreier Umbau Haltestelle Großenhainer Platz
- Herstellung Befahrbarkeit für neuen Stadtbahnwagen
- Verbesserung Gleis- und Fahrbahnzustand
- Errichtung von Radverkehrsanlagen
- Hansastraße/Eisenbahnunterführung (Realisierung ab 07/2022)
- Erneuerung Fahrbahn, Radwege, Gleise
- Befahrbarkeit für neuen Stadtbahnwagen herstellen
- Baufeld erweitert bis Antonstraße
- Berthold-Haupt-Straße/Gleisschleife Kleinzschachwitz (Realisierung bis 11/2022)
- Beseitigung von Hochwasserschäden (2013) an Straße, Gleis und Brücke über Lockwitzbach, Baufeld 960 Meter
- Ab März Neubau Gleisschleife Kleinzschachwitz, einschl. Befahrbarkeit für neuen Stadtbahnwagen
- Haltestellen Heckenweg, Meußlitzer Straße und Endpunkt Kleinzschachwitz barrierefrei
- Kosten (DVB) 10,5 Millionen Euro, Förderung 9 Millionen Euro (Aufbauhilfefonds für Hochwasserschäden/Land)
- Laufende Unterhaltung – die wich-

**Gleisbau an der Berthold-Haupt-Straße.**

Foto: Straßen- und Tiefbauamt

tigste Reparaturen 2022 (Realisierung bis 12/2022)

- Schweriner Straße/Jahnstraße/Bhf. Mitte Schienentausch (Februar)
- Carolabrücke Gleis- und Fahrleitungsinstandsetzung (noch bis 14. März)
- Stübelallee Fahrleitungsinstandsetzung (1. bis 30. April)
- Wiener Straße, Wiener Platz Weichen-, Gleis- und Fahrleitungsinstandsetzung (20. Juni bis 11. Juli)
- Haltestelle Stauffenbergallee
- Verbreiterung der schmalen Haltestelleninseln
- Erhöhung Verkehrssicherheit der Haltestelle und der Straßenquerung für alle Fahrgäste und die neue Oberschule
- Beispiele für barrierefreie Bushaltestellen (Realisierung 2021/22)
- umgebaut 2021: Saalhausener Straße, Dora-Stock-Straße, Dorfhainer Straße, Zur Wetterwarte und Rähnitzer Allee
- im Bau 2022: Kölner Straße, Airportpark, Karcherallee, Pfeifferhannsstraße, Gamigstraße, Weixdorf Kirche

## ■ Wichtigste Baumaßnahmen der DVB in den kommenden Jahren im Überblick:

- Großenhainer Straße: 2021–2023
- Berthold-Haupt-Straße/Gleisschleife Kleinzschachwitz: 2022
- Blasewitzer-/Loschwitzer Straße: 2023–2027
- Bautzner Straße/Ullersdorfer Platz: 2023–2030
- Tolkewitzer-/Österreicher Straße: 2024–2027
- Königsbrücker (Land-) Straße: 2024–2027
- Kesselsdorfer Straße: 2027–2028
- Stadtbahn 2020: 2026–2030
- Fetscherplatz: 2023–2024



# Zukunft selbst gestalten

**Die KarriereStart vereint verschiedene arbeitsmarkt-relevanten Themen unter einem Dach.**

Gute Nachrichten: Die Messe KarriereStart wird vom 11. bis 13. März 2022 in der MESSE DRESDEN stattfinden. Über 450 Aussteller präsentieren sich auf Sachsens großer Bildungs-, Job- und Gründermesse. Im letzten Jahr musste die KarriereStart coronabedingt pausieren. Die KarriereStart führt auch 2022 unter einem Dach alle am Arbeitsmarkt relevanten Themen zusammen, die Messe präsentiert konkrete Informationen und Angebote zu Lehrstellen, Studium, Jobs und Existenzgründung in Sachsen und darüber hinaus. Roland Zwerenz, Geschäftsführer des Veranstalters ORTEC, betont: „Die KarriereStart ist zur festen Orientierungshilfe bei der Berufswahl und Jobsuche hier im Freistaat geworden. Die Messe hat die Aufgabe den Fachkräfte-Bedarf aufzuzeigen und damit jungen Leuten Angebote für eine Zukunft in Sachsen zu machen.“ Zur 23. Auflage der KarriereStart präsentieren sich viele der wichtigsten Unternehmen und Institutionen der Region aus den Bereichen Industrie, Handwerk, IT, Dienstleistung, Medien,



Messeimpressionen von der KarriereStart 2020

Foto: Stefan Hoyer

Handel sowie Medizin und Pflege. Die Messe KarriereStart bietet vielfältige Möglichkeiten, Berufe kennenzulernen und mit Chefs und Auszubildenden direkt und persönlich ins Gespräch zu kommen. Ein weiterer Schwerpunkt sind Jobangebote für Absolventen,

Wechselwillige oder auch Jobsuchende. Auf der Messe werden Bewerbertrainings, Jobcasting und Bewerbungsmappencheck kostenfrei angeboten. Interessenten sollten auf [www.messe-karrierestart.de](http://www.messe-karrierestart.de) oder in der KarriereStart-App den Besucher-Service

nutzen, um sich zu informieren. Neben dem Ausbildungs- und Jobbereich gehört ein Gründerbereich zur KarriereStart, hier werden Informationen zu Existenzgründung, Selbstständigkeit und Unternehmertum als berufliche Option vermittelt.

**Öffnungszeiten:**

- ▶ 11. bis 13. März 2022
- ▶ Freitag: 09.00 bis 17.00 Uhr
- ▶ Samstag: 10.00 bis 17.00 Uhr
- ▶ Sonntag: 10.00 bis 17.00 Uhr

**Veranstaltungsort:**

▶ MESSE DRESDEN  
01067 Dresden, Messering 6

**QR-Code zum Programm:**



**Tickets gibt es online:**  
<http://www.messe-karrierestart.de/tickets/>

**Mitteldeutsches Institut**  
für Qualifikation und berufliche Rehabilitation | MIQR

**GEMEINSAM  
ZUKUNFT GESTALTEN.**

Weiterbildung  
 Umschulung  
 Integration  
 Qualifikation

**Umschulungen (IHK-Abschluss)**

- Büromanagement
- Industriekaufmann
- Groß- & Außenhandelsmanagement
- E-Commerce
- Gesundheitswesen

**Weiterbildungen**

- Lager/Logistik
- Wach- & Sicherheitsdienst
- Hauswirtschaft
- Helfer in der Altenpflege
- Betreuungskraft/Alltagsbegleiter

Halle 2, Stand A5

Mitteldeutsches Institut für Qualifikation und berufliche Rehabilitation  
Löschnerstraße 16 | 01309 Dresden | T. 0351 314600-0 | [dresden@miqr.de](mailto:dresden@miqr.de)



MEHR ALS  
EIN FRISEUR

## Mach' den ersten Schnitt, Werde Friseur!

Du arbeitest gern mit Menschen?  
Du bist neugierig auf Mode und Trends?  
Perfekt!

Na dann los - bewirb Dich jetzt

DU HAST INTERESSE  
AN EINER AUSBILDUNG ?

DU HAST MINDESTENS  
EINEN HAUPTSCHULABSCHLUSS?

SCHREIB DEINE BEWERBUNG  
UND FÜGE EIN FOTO BEI...

...UND SENDE UNS DEINE  
BEWERBUNG PER E-MAIL ZU.

**[verwaltung@haarpflege-dresden.de](mailto:verwaltung@haarpflege-dresden.de)**

Weitere Infos findest du auch unter [haarpflege-dresden.de/ausbildung](http://haarpflege-dresden.de/ausbildung)

haarpflege.dresden

haarpflegedresden

www.ddv-media.de

Donnerstag, 3. März 2022



# Die Schwerpunkte auf der Messe KarriereStart

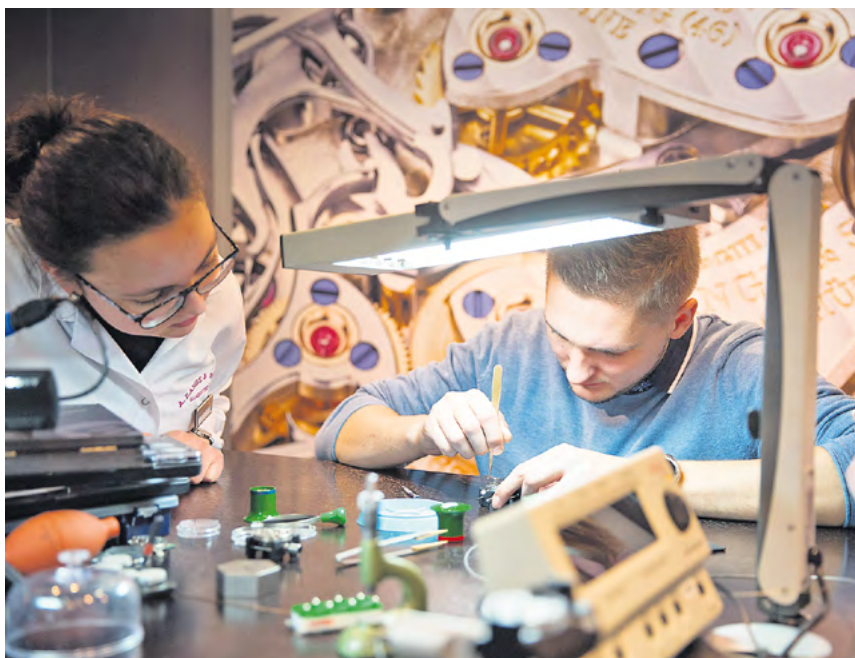
## Berufsorientierung / Ausbildung

Es werden praxisnah Bildungsangebote, Berufsbilder sowie Ausbildungsvoraussetzungen und -anforderungen präsentiert. Weiterhin werden Wege zur Verwirklichung individueller Karriereziele aufgezeigt – von der dualen über die vollzeitschulische Ausbildung bis hin zu ausbildungs- oder studienqualifizierenden Maßnahmen, wie Freiwilligendienste, Praktika, Nachholen von Schulabschlüssen.

Dafür sind öffentliche und private Bildungseinrichtungen, Projektträger, Ausbildungsfirmen, Innungen sowie Branchenverbände vor Ort.

## Studium

Konkrete Orientierungs- und Starthilfe bei der Studienwahl fördert zielgerichtete Entscheidungen zukünftiger Studienanfänger. Die Aussteller der KarriereStart



Messeimpressionen von der KarriereStart 2020

Foto: Stefan Hoyer

wie Berufsakademien, Fachhochschulen und Universitäten bieten Informationen zu Studienrichtungen, Inhalten, Abschlüssen sowie zu Zugangsvoraussetzungen und Finanzierungsmöglichkeiten ihrer jeweiligen Einrichtung.

## Bildung international / Auslandsaufenthalte

Schulische und berufliche Auslandserfahrungen fördern interkulturelle Kompetenzen und steigern berufliche Chancen auf dem Bildungs- und Arbeitsmarkt. Aussteller informieren zu Möglichkeiten und Voraussetzungen von Studien- und Sprachreisen sowie zu internationalen Praktika, Jobs und Projekten.

Auf der Messe stehen Vermittler von Praktika, Au Pair und Jobs ebenso Rede und Antwort wie Veranstalter von Sprach- und Studienreisen sowie Europäische Schulen, Akademien und Hochschulen.



HOCHSCHULE MIT

GESICHT & HERZ

BESUCHE UNS IN HALLE 2 STAND B29  
und online auf [www.fh-dresden.eu](http://www.fh-dresden.eu)

**FHD** Fachhochschule Dresden  
University of Applied Sciences



# I'll be back. Als Toaster

**TSR**  
THE METAL COMPANY

**Ihr Schrottsorger jetzt 2x in Dresden!**

TSR Recycling GmbH & Co. KG // Dresden-Hafen // Magdeburger Str. 58 // 01067 Dresden

**NEUER STANDORT** Dresden-Heidenau // Am Lugaer Graben 20 // 01259 Dresden

Tel. 0351 - 26 35 10-0 // [dresden@tsr.eu](mailto:dresden@tsr.eu) // [tsr.eu](http://tsr.eu)

Ein Unternehmen der REMONDIS-Gruppe



**Weiterbildung /  
Lebenslanges Lernen**

Zusatzqualifikationen und Weiterbildungen fördern die Beschäftigungs- und Innovationsfähigkeit, verbessern Aufstiegschancen oder regen zur beruflichen Neuorientierung an. Unternehmer, Arbeitgeber und Arbeitnehmer sowie interessierte Besuchern werden zu Qualifizierungs- und Schulungsangeboten informiert - von Sprachkursen über Aufbaukurse bis hin zu staatlich anerkannten Berufsabschlüssen. Neben Weiterbildungsinstituten und -akademien informieren Seminar-, Lehrgangs- und Schulungsveranstalter sowie Trainer über ihre Angebote.

**Gründung /  
Selbstständigkeit**

Von der Idee der Existenzgründung über die Realisierung bis zur Festigung des Unternehmens am Markt gilt es verschiedenste Faktoren einzubeziehen. Gründungsinteressierte, Existenzgründer und Jungunternehmer erhalten umfangreiche Informationen - von der Geschäftsidee über das Unternehmenskonzept bis zu Finanzierung und Förderung. Aussteller beraten weiterhin kompetent in den Bereichen Personalentwicklung, Marketing, Vertrieb, Recht, Steuern oder Unternehmensübergabe. Jungunternehmer geben aus erster Hand Tipps und Hinweise zu Gründung und Selbstständigkeit und stehen für Fragen

gründungsinteressierter Besucher zur Verfügung. Die Palette der Aussteller ist dabei vielseitig. Sie reicht von Gründerinitiativen und -beratern über Gründer, Jungunternehmer, Unternehmensnetzwerke und -verbände hin zu Wirtschaftsexperten, Kreditinstituten, Banken, Beteiligungsgesellschaften, Kapitalgebern sowie Franchisesystem-Gebern. Auch Unternehmens-, Rechts-, Steuer- und Personalberater sowie Werbe- und Marketingagenturen präsentieren sich.

**Fachkräfte / Job / Personal**

Qualifizierte Mitarbeiter gehören zu den wichtigen Erfolgsfaktoren eines Unternehmens. Arbeitgeber informieren zu Voraussetzungen und Möglichkeiten des Direkt, Quer- oder Wiedereinstiegs in das Unternehmen. Sie präsentieren ihre offenen Stellen- und Jobangebote und rekrutieren qualifizierte Arbeitskräfte. Zur langfristigen Deckung des Fachkräftebedarfs werden Angebote für Einblicke ins Berufsleben gegeben, beispielsweise Angebote als Trainee, Praktikant, Werkstudent oder/und Vergabe und Betreuung von Bachelor-, Master-, Diplom- und Promotions-themen. Arbeitsvermittler und Personaldienstleister stellen flexible Instrumente des Personal- und Projektmanagements vor und beraten Arbeitgeber, Arbeitnehmer sowie interessierte Besucher zu ihren Jobangeboten und Leistungen.

► Online kann nach bestimmten Ausstellern oder Schlagworten gesucht werden:

<https://www.messe-karrierestart.de/messe/ausstellerverzeichnis/>

► An einigen Messeständen werden zudem verschiedene Aktionen geboten vom Melken übers Glücksrad bis hin zum Bewerbungcheck. Eine Übersicht der Aktionen gibt es hier: <https://www.messe-karrierestart.de/besucher/aktionen-am-messestand/>

## Tipps für Eltern

Die Berufswahl ist eine der wichtigsten Entscheidungen im Leben. Das Angebot an Berufen ist heute unüberschaubar groß - jeder hat die Qual der Wahl. Für die Jugendlichen ist es wichtig, sich frühzeitig Gedanken zu machen, wo die eigenen Fähigkeiten liegen und sich über Berufe mit Zukunft zu informieren. Geht es um schulische und berufliche Orientierung, sind Eltern meist

die ersten Ansprechpartner für ihre Kinder. Ihre Meinung prägt und beeinflusst die Jugendlichen mit. Eltern sollten jedoch nicht allein entscheiden, welchen beruflichen Weg man sich für das Kind wünscht. Das Messteam empfiehlt, diesen spannenden und sicher nicht immer unkomplizierten Weg ins Berufsleben mit den Kindern gemeinsam zu gehen.

## Die wichtigsten Fragen rund um den Start ins Berufsleben

- Welche Interessen haben die Kinder?
- Decken sich Freizeitinteressen mit Berufswünschen?
- Welche Fähigkeiten sind bereits vorhanden oder sollten noch erweitert werden?
- Gibt es bereits erste Erfahrungen durch Praktika o.ä. im angestrebten Beruf?
- Haben sich die Jugendlichen bereits in verschiedenen Praktiks oder bei Schnuppertagen ausprobiert?
- Welche Voraussetzungen und Anforderungen müssen die Jugendlichen erfüllen, welche schulischen Leistungen werden erforderlich sein?
- Stimmt die Selbsteinschätzung des Kindes zum eigenen Leistungsvermögen mit schulischen Leistungen und Bewertungen überein?
- Welche Leistungen und Fähigkeiten benötigt das Kind, um den angestrebten Berufswunsch erreichen zu können? ►



SRH Schulen Dresden

# Abitur mit Zukunft

Allgemeine Hochschulreife und berufliche Orientierung: Mit der Fachrichtung „Gesundheit und Sozialwesen“ bieten wir jungen Menschen die Möglichkeit, sich schon während des Abiturs auf einen Beruf oder ein Studium im Gesundheits- oder Sozialwesen vorzubereiten. Für den späteren Berufsweg gibt es dabei keine Einschränkungen, denn mit dem Abschluss besteht freie Studien- und Berufswahl. Wertvolle Praxiserfahrungen sammeln unsere Abiturientinnen und Abiturienten in unseren Partnerunternehmen der Rehabilitation, Gesundheit und Bildung. So können sie ihre Chancen auf einen Studien- oder Ausbildungsplatz verbessern.

Am SRH Beruflichen Gymnasium Dresden unterrichten wir nach dem Konzept des Selbstorganisierten Lernens (SOL), mit dem wir selbstbestimmtes und eigenverantwortliches Lernen und Handeln fördern.

Wir unterstützen unsere Schülerinnen und Schüler bei ihrer persönlichen Entwicklung. Sie erleben in unserer Schule ein Lernumfeld, das es ihnen erlaubt, frei zu denken, kritische Fragen zu stellen und schulischen und persönlichen Herausforderungen offen zu begegnen.

**SRH Oberschule Dresden**

Tag der offenen Tür: 19.03.2022, 10 – 14 Uhr  
Info- und Kennenlerntag:  
02.05.2022 und 30.06.2022, 17 – 19 Uhr

**SRH Berufliches Gymnasium Dresden**

Tag der offenen Tür: 19.03.2022, 10 – 14 Uhr  
Info- und Kennenlerntag:  
02.05.2022 und 30.06.2022, 19 – 20 Uhr

**SRH Oberschule Dresden und  
SRH Berufliches Gymnasium Dresden**  
Urnenstraße 22 | 01257 Dresden  
+49 351 320361 710  
[www.srh-oberschule.de](http://www.srh-oberschule.de)  
[oberschule.dresden@srh.de](mailto:oberschule.dresden@srh.de)  
[www.srh-bgy.de](http://www.srh-bgy.de)  
[bgd.dresden@srh.de](mailto:bgd.dresden@srh.de)

**Hier findest Du**  
weitere Infos zu  
unseren Schulen







Foto: flightseeing.de

Gibt es keinen konkreten Berufswunsch oder vage Vorstellungen zum beruflichen Werdegang? Eltern können schauen, welchen Schulabschluss das Kind anstreben kann/möchte und welche Ausbildung oder welches Studium damit möglich sein wird.

Die Messe KarriereStart bietet an drei Tagen vielfältige Gesprächs-, Kontakt- und Bewerbungsmöglichkeiten zur schulischen und beruflichen Planung. Eltern und Jugend-

liche können ihren Besuch auf der Messe gezielt vorbereiten:

- Wie stellt sich das Kind den Messebesuch vor?
- Auf der Website kann man sich einen ersten Überblick zu Ausstellern und Programm verschaffen
- Nutzen Sie die verschiedenen Angebote zu Berufsbildern, Studienangeboten, Praktika, Vereinbarung von Gesprächsterminen, etc. im Besucher-Online-Service sowie das Ausstellerverzeichnis oder Programm für eine erste Vorauswahl – welche Aussteller und/oder Vorträge (für Eltern und/oder Jugendliche) möchten Sie bzw. Ihre Kinder besuchen?
- Planen Sie ausreichend Zeit für den Messebesuch ein.
- Erstellen Sie einen Fragenkatalog. Fragen, die Ihr Kind interessieren, können diese im Vorfeld des Messebesuches notieren und die Aussteller persönlich darauf ansprechen – es erleichtert den Gesprächseinstieg und Ihr Kind wird die selbst gewonnenen Informationen als eigenen Erfolg verbuchen können.
- Ermutigen Sie ihr Kind zum Nachfragen und Ausprobieren bei verschiedenen Ausstellern. Auszubildende und Ausbilder stehen den interessierten Jugendlichen gern Rede und Antwort. Die Messe macht es möglich, dass die Jugendlichen bei einem Besuch in den unterschiedlichen Bereichen und Branchen „schnuppern“

können. Lassen Sie Ihr Kind verschiedene Berufe kennenlernen.

- Die KarriereStart bietet neben den Präsentationen der Aussteller auch Bewerbungsmappenchecks, Teilnahmebestätigung, Bewerbertrainings. Motivieren Sie die Jugendlichen, diese Angebote zu nutzen – sie haben so die Chance, mehr über ihre Leistungen, Bewerbungen und ihre Möglichkeiten der Berufswahl zu erfahren.

... und auch auf der Messe gilt:

Der erste Eindruck zählt. Wer bei zukünftigen Chefs einen guten Eindruck hinterlassen möchte, sollte auf seine Kleidung achten und diese Tipps beherzigen: höflich und freundlich sein, aufmerksam zuhören und sich Notizen machen. Ganz wichtig: während des Gesprächs hat das Handy Pause.



**ZUSAK**  
Konrad Zuse Akademie

praktisch  
studieren

**Bachelorstudiengänge**  
zum Beispiel:

- Früh- und Kindheitspädagogik
- Physiotherapie
- Soziale Arbeit
- Sozialpädagogik & Management

**Masterstudiengänge**  
zum Beispiel:

- Gesundheitsmanagement
- Psychologie
- Sozialmanagement

Das Studium, einschließlich aller Prüfungen erfolgt an den Standorten Dresden oder Hoyerswerda.

**Berufsbegleitend Studieren ...**  
... Bachelor, Master, MBA  
... akkreditiert und international anerkannt



Alle Fernstudiengänge in Kooperation mit der DIPLOMA Hochschule bzw. mit der Fachhochschule des Mittelstandes FHM.



Konrad Zuse Akademie Hoyerswerda • Schulstraße 15 • 02977 Hoyerswerda  
☎ 03571 / 20 90 65 • www.zusak.de • info@zusak.de



## Ich schaffe das

**23.03.2022, ab 16.30 Uhr online >**  
**Infoveranstaltung berufsbegleitender**  
**Diplom- Studiengang in Dresden,**  
**Chemnitz und Görlitz**

**ab März 2022 >**  
**Kompaktkurs Kulturmanagement**



Sächsische Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie  
www.s-vwa.de Weiter mit Bildung!

## KarriereStart 2022? Mit uns in Halle 4

Vom Tagesseminar bis zur mehrjährigen Fortbildung mit bundesweit anerkanntem IHK-Abschluss: Für die Verwirklichung Ihrer beruflichen Zukunftspläne präsentieren wir Ihnen unsere Aus- und Weiterbildungsangebote an unserem WissensStand K1 in Halle 4. Besuchen Sie uns oder einen unserer Vorträge:

Aufstieg ohne Studium – Fortbildungsmöglichkeiten auf Bachelor- und Master-niveau nach der Berufsausbildung

Sa, 12.03.2022, 10:45 - 11:15 Uhr  
4.3 Offenes Podium

Vom Industrie-/Meister zum Technischen Betriebswirt – Eine hervorragende Alternative zum Studium

Sa, 12.03.2022, 13:30 - 14:00 Uhr  
Via Mobile, Offenes Podium

Stand K1 in Halle 4  
IHK-Bildungszentrum Dresden gGmbH  
www.bildungszentrum-dresden.de



Bildungszentrum  
Dresden gGmbH





## WALZEN- UND HANDFORMGUSS

### WIR SUCHEN GENAU DICH!

STARTE DEINE AUSBILDUNG BEI DER  
WALZENGIESSEREI COSWIG – INNOVATIV, SICHER, SPANNEND

Wir bieten Ausbildungsplätze für die Berufe:

- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- Gießereimechaniker (m/w/d)
- Verfahrenstechnologe Metall (m/w/d)
- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)

Walzengießerei Coswig GmbH  
z. Hd. Marie Földi | Grenzstraße 1 | D-01640 Coswig | Mail: mariefoeldi@walze-coswig.de

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.



# »Pack' Deine Talente aus!«

Ausbildung beim Verpackungsweltmeister zum

**Mechatroniker** (m/w/d)

**Elektroniker Betriebstechnik** (m/w/d)

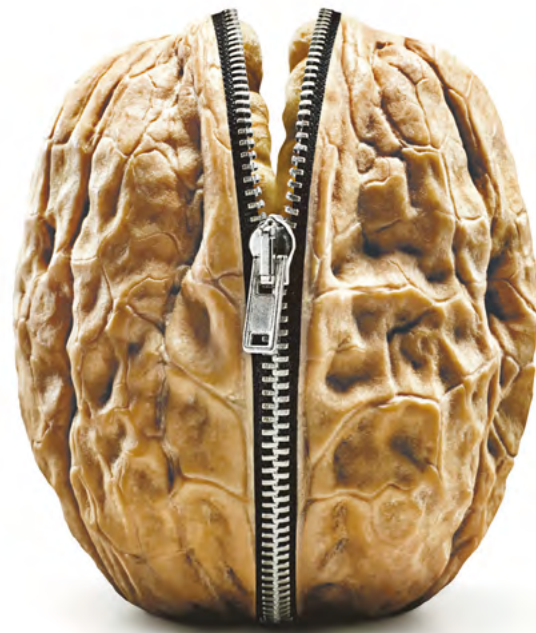
**Zerspanungsmechaniker** (m/w/d)

Besuche uns auf der KarriereStart vom  
11. – 13. März 2022 in Halle 1, Stand F19  
Wir freuen uns auf Deinen Besuch!



Unsere Stellenausschreibungen findest Du unter  
[www.verpackungsweltmeister.de](http://www.verpackungsweltmeister.de)

Bitte sende Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen an:  
Theegarten-Pactec GmbH & Co. KG,  
Breitscheidstraße 46, 01237 Dresden, Deutschland  
Ansprechpartnerin: Anja Reller-Haubold, Tel. +49 351 25738 301  
[karriere@theegarten-pactec.de](mailto:karriere@theegarten-pactec.de)



**THEEGARTEN**<sup>PAC</sup><sub>TEC</sub>  
smarter packaging



## KARRIEREMÖGLICHKEITEN BEI UNS:

**Pflegefachfrau:mann** (m/w/d)

**Ergotherapeut:in** (m/w/d)

**Logopäd:in** (m/w/d)

**Physiotherapeut:in** (m/w/d)

**Kauffrau:mann im Gesundheitswesen** (m/w/d)

**Fachinformatiker:in Systemintegration** (m/w/d)

**Köchin/Koch** (m/w/d)

**BA-Student:in** (m/w/d)



IHR FINDET UNS AUF  
DER KARRIERESTART



Rudolf Presl GmbH & Co. KLINIK BAVARIA Rehabilitations KG und  
Erste Europäische Schule für Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie KLINIK BAVARIA

Wir sind dabei - vom 11. bis 13. März 2022

# Karriere Start 2022

## Informieren Sie sich zu:

- # Ausbildung und Studium
- # Berufswahltests und Ausbildungsbewerbung
- # Qualifizierung, Aus- und Weiterbildung
- # Vermittlung von Fach- und Nachwuchskräften
- # finanziellen Fördermöglichkeiten uvm.



**Bundesagentur für Arbeit**

Agentur für Arbeit Dresden

**Halle 3, Stand K7**



**Jugend  
Beratungs  
Center**

**Via Mobile, Stand V7**



**Sprechen Sie mit uns - wir freuen uns auf Sie!**





Ein Schulranzen sollte am besten im Fachgeschäft begutachtet und anprobiert werden. Foto: Adobestock

# Bequem und gut sichtbar

Beim Kauf des Schulranzens sollten Eltern auf Tragekomfort ebenso achten wie auf die Wirkung im Straßenverkehr.

Zwar ist noch ein bisschen Zeit bis zum ersten Schultag der künftigen Abc-Schützen, aber um den Ranzen sollten sich die Familien frühzeitig kümmern – und sei es, weil man jetzt vielleicht noch ein günstigeres Vorjahresmodell bekommt. Denn für das gute Stück werden schnell mehr als 150 Euro, für Sets um die 250 Euro fällig. Noch wichtiger sind allerdings Tragekomfort und Sichtbarkeit.

2019 hat die Stiftung Warentest 22 Schulranzen unter die Lupe genommen: Lediglich acht davon erhielten das Qualitätsurteil „gut“. Getestet wurden die Modelle nicht nur auf ihren täglichen Gebrauch, auf Materialien und Schadstoffe, sondern auch auf ihre Wirkung im Straßenverkehr. Mindestens 20 Prozent der Vorder- und Seitenflächen eines Ranzens sollten aus fluoreszierend-signalfarbigem Material sein. „So sieht es die Sicherheitsnorm zur Prüfung von Schulranzen vor“, heißt es bei der Stiftung Warentest. „Sie ist kein Gesetz, aber ein von Anbietern und Verbraucherschützern gemeinsam ausgehandelter Maßstab für gute Qualität.“

Neben der Sicherheit spielt der Tragekomfort natürlich eine ganz große Rolle: Bei der dringend empfohlenen Anprobe sollte Folgendes beachtet werden:

- Auch wenn das Motiv noch so schön ist, wichtig ist vor allem, dass der Ranzen zum Kinderrücken passt, mitwächst, verstellbare Trageriemen besitzt und die Rückenlänge einstellbar ist.
- Der Ranzen sollte oberhalb vom Po sitzen und nicht direkt über dem Gesäß hängen.
- Ein Hüftgurt hilft, das Gewicht besser zu verteilen und die Wirbelsäule zu entlasten.
- Ranzen sollten robust sein und nicht kippen, wenn man sie hinstellt. Andererseits eignen sich gerade für Schulanfänger Leichtgewichte, die durch Brot-dose, Trinkflasche und Schulunterlagen ohnehin noch deutlich schwerer werden.
- Möglichst immer sollten Kinder ihren Ranzen auf beiden Schultern tragen. Beim Kauf ist auf mindestens vier Zentimeter breite und gut gepolsterte Schultergurte zu achten.
- Neben den klassischen Ranzen produzieren einige Hersteller auch Schulrucksäcke, die nach einem neuartigen Ergonomiekonzept gestaltet sind. Während der Ranzen stabiler und mit einer klareren Aufteilung im Inneren daher kommt, wächst der Schulrucksack stärker mit und ist mit einem Becken- und Brustgurt ausgestattet.
- Um gut beraten zu werden, empfiehlt sich der Besuch in einem Fachgeschäft.

## Musikschule Fröhlich



Musik in kleinen Gruppen für erfahrene und fortgeschrittene Akkordeon-Spieler

Gitarrenkurse für Kinder und Erwachsene



Akkordeon-Anfängerkurse für Kinder und Erwachsene

Musi-Anfängerkurse für Kinder ab 6 Jahre auf der Melodika



Musi-Kids Kurse für Kinder zwischen 18 Monaten und 4 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen



Musi-Kunde Kurse für Kinder ab 4 Jahre

Wir freuen uns auf Sie!



Musik macht fröhlich und klüger.

### Musikschule Fröhlich

Inh. Antje Heinze

im SACHSEN FORUM Dresden-Gorbitz Ebene 3 | Merianplatz 3-4, 01169 Dresden  
 Telefon: 0351 / 412 30 87  
 Mobil: 0157 / 83 53 30 30  
 E-Mail: antje.heinze@musikschule-froehlich.de  
 www.musikschule-froehlich.de/heinze

Akkordeon | Gitarre | Melodika | Orchester | Musikalische Früherziehung



# Wann gehen wir spielen?

Den ersten Zugang zur Uhr sollten Kinder schon im Vorschulalter bekommen. Bis zur vollständigen Beherrschung ist aber Geduld gefragt.

Wie lange dauert es noch bis zum Mittagessen? Wann gehen wir raus zum Spielen? „Wenn sich Vorschulkinder ernsthaft für Zeiten und Zeitspannen interessieren, kann man beginnen, sie ans Ablesen der analogen Uhr heranzuführen“, sagt Erzieherin Elke Langheim. „Aber man darf in diesem Alter noch nicht zu viel erwarten und die Kinder nicht überfordern.“ In ihrer langjährigen Berufspraxis habe nur ein kleinerer Teil der Sechs- bis Siebenjährigen die Uhr schon vor Schuleintritt komplett beherrscht.

„Über den festen Tagesablauf in der Kita bekommen viele Kinder aber den ersten Zugang zur Uhr“, so die Erzieherin weiter. „Denn auch ohne Zahlenkenntnis merken sie sich beispielsweise, wie die Zeiger stehen, wenn es Essen gibt.“ An einer hölzernen Spielzeuguhr in der Puppenecke könnten die Kleinen selbst Uhrzeiten einstellen und sich weiter an das Thema herantasten. „Wir sprechen es auf jeden Fall immer wieder an und unterbreiten einfache spielerische Angebote.“

Um beliebige Uhrzeiten ablesen zu können, sollten Kinder nicht nur die Ziffern



Mit solchen Spielzeuguhren üben viele Kinder das Ablesen des Ziffernblattes. Foto: Adobestock

kennen, sondern auch verstehen, in welche Abschnitte Tag, Stunde und Minute eingeteilt werden. Das gezielte Erlernen der Uhr beginnt, da sind sich die Experten einig, mit dem kleinen Zeiger – und der

schon erwähnten Spielzeuguhr, die natürlich auch selbst gebastelt werden kann. Wenn der große Zeiger hinzukommt, werden zunächst Viertelstunden-, dann Fünf-Minuten- und schließlich Minuten-

schritte geübt. Und das „Hohe C“ ist am Ende die Berechnung von Zeitspannen, die auch über eine Stunde hinausgehen können. Die Fähigkeit dazu eignen sich die meisten Kinder aber erst im Laufe der Grundschulzeit an. Im Netz findet man jede Menge Spiele und Arbeitsblätter für „Fortgeschrittene“.

Das anschauliche „Tortenprinzip“ der analogen Uhr, so Elke Langheim, eignet sich für den Lernprozess deutlich besser als die Ziffern und Symbole der digitalen. Bei ausreichender Zahlenkenntnis und dem Verständnis für den 24-Stunden-Tag kann dann aber auch diese Variante hinzukommen. Zumal das Tragen einer Armbanduhr – früher ein begehrtes Zeichen für Selbstständigkeit und die Fähigkeit zur Zeiteinteilung – bei Kindern ein bisschen „aus der Mode gekommen“ ist und durch die Zeitanzeige des Handys ersetzt wird. *Birgit Hilbig*

**TIERPARK ZITTAU**  
Der Erlebniszoo im Dreiländereck

*„Tierisch spannend!“*

**Tierwelt hautnah erleben!**

[www.tierpark-zittau.de](http://www.tierpark-zittau.de) 03583 701122

**Kinder brauchen Bewegung!**

Kindersport & Kinderzirkus ab 3 Jahren  
in über 30 Dresdner Turnhallen

Verleih von Sport- und Spielgeräten  
zu kleinen Preisen

Sport für Erwachsene in verschiedenen Sportarten,  
Senioren- und Rehasport

**Sport & Jugend Dresden e.V.**  
Tittmannstraße 39 HH • 01309 Dresden  
Tel.: 0351 470 29 87 • Fax: 0351 471 90 23  
info@sportjugend-dresden.de  
[www.kindersport-dd.de](http://www.kindersport-dd.de)

**Dringend Übungsleiter gesucht!**

Sie haben Lust und Zeit und würden sich gern mit Kindern ab 3 Jahren sportlich beschäftigen wollen? Fragen Sie uns, wir suchen ständig Übungsleiter und Übungsleiterhelfer!



KONTAKT: 0351 2539370 - [j.lippert@kfz-dresden.de](mailto:j.lippert@kfz-dresden.de)  
[www.kfz-dresden.de/tagen-feiern/gastronomie](http://www.kfz-dresden.de/tagen-feiern/gastronomie)



## CHRISTOPHORUSSTUBE

... Ihre Location für individuelle Feiern!

- Direkt am Großen Garten und nur 5 km entfernt vom Stadtzentrum -

**PERSÖNLICH - FLEXIBEL - GEMÜTLICH**

Übernachtungs- und Parkmöglichkeiten sind vorhanden!



# Wahlbekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden zur Oberbürgermeisterwahl 2022

Die Wahl des hauptamtlichen Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Dresden findet am **12. Juni 2022** und der etwaige zweite Wahlgang nach § 44 a Abs. 1 Satz 2 Kommunalwahlgesetz am **10. Juli 2022** statt.

Ein zweiter Wahlgang findet statt, wenn bei der Oberbürgermeisterwahl am 12. Juni 2022 auf keinen Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen entfallen sind. Beim zweiten Wahlgang ist gewählt, wer die höchste Stimmenzahl erhält; bei Stimmgleichheit entscheidet das Los.

Die Oberbürgermeisterwahl wird durchgeführt auf der Grundlage

- des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz – KomWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. April 2018 (SächsGVBl. S. 298), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 9. Februar 2022 (SächsGVBl. 134)

- der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Kommunalwahlgesetzes (Kommunalwahlordnung – KomWO) vom 16. Mai 2018 (SächsGVBl. S. 313)

- der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächsische Gemeindeordnung – SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 9. Februar 2022 (SächsGVBl. S. 134).

## 1. Einreichen von Wahlvorschlägen

Die Parteien, Wählervereinigungen und Einzelbewerber werden hiermit aufgefordert, ihren Wahlvorschlag ab dem Tag nach dieser Bekanntmachung bis spätestens zum 7. April 2022 um 18 Uhr bei dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses schriftlich einzureichen:

- Postadresse:  
Landeshauptstadt Dresden  
Bürgeramt, Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses  
Postfach 12 00 20, 01001 Dresden

- Hausadresse:  
Landeshauptstadt Dresden  
Bürgeramt, SG Grundsatz und Wahlen,  
AG Wahlvorschläge  
Theaterstraße 6, 2. Etage, Zimmer 237,  
01067 Dresden.

Das Einreichen der Wahlvorschläge erfolgt aufgrund der aktuellen pandemischen Lage nach vorheriger Terminvereinbarung zu den allgemeinen Sprechzeiten der Landeshauptstadt Dresden telefonisch unter (03 51) 4 88 11 01 oder per E-Mail an [wahlvorschlaege@dresden.de](mailto:wahlvorschlaege@dresden.de). Weitere Informationen und die erforderlichen Formulare zur Wahl sind abrufbar unter [www.dresden.de/wahlen](http://www.dresden.de/wahlen) oder auf Anfrage erhältlich.

Die Wahlvorschläge gelten auch für einen etwaigen zweiten Wahlgang, sofern sie nicht bis zum 17. Juni 2022, 18 Uhr, gemäß § 44 a Abs. 2 Nr. 1 des Kommunalwahlgesetzes zurückgenommen oder nach § 44 a Abs. 2 Nr. 2 des Kommunalwahlgesetzes geändert werden.

## 2. Inhalt und Form des Wahlvorschlages

Jede Partei, jede Wählervereinigung und jeder Einzelbewerber kann nur einen Wahlvorschlag einreichen. Ein Bewerber darf sich nicht in mehrere Wahlvorschläge aufnehmen lassen. Für das Einreichen des Wahlvorschlages für die Oberbürgermeisterwahl gelten die Inhalts- und Formvorschriften der §§ 6, 6 a bis 6 e i. V. m. §§ 38 und 41 KomWG sowie §§ 16 und 17 KomWO.

Dem Wahlvorschlag sind beizufügen:

- für den Bewerber des Wahlvorschlages eine unwiderrufliche schriftliche Erklärung, dass er seiner Aufnahme in den Wahlvorschlag zustimmt und dass er für dieselbe Wahl nicht in einem anderen Wahlvorschlag aufgestellt ist,
- eine Erklärung des Bewerbers zum Vorliegen der allgemeinen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis gem. § 49 Abs. 1 Satz 1 SächsGemO,

- beim Wahlvorschlag einer Partei oder Wählervereinigung eine Ausfertigung der Niederschrift über die Versammlung zur Wahl des Bewerbers mit der Versicherung an Eides statt, dass die Aufstellung des Bewerbers in geheimer Wahl erfolgt ist und den Kandidaten Gelegenheit gegeben wurde, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen,
- beim Wahlvorschlag einer mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung oder einer Partei, deren Satzung nicht gemäß § 6 Abs. 3 Parteiengesetz beim Bundeswahlleiter hinterlegt ist, eine gültige Satzung zum Nachweis der mitgliederschaftlichen Organisation,

- beim Wahlvorschlag einer nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung für jeden Unterzeichner des Wahlvorschlages eine Bescheinigung der Behörde über dessen Wahlrecht,
- im Falle der Anwendung von § 6 c Abs. 1 Satz 4 KomWG eine von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten der Partei oder mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorliegen,
- bei ausländischen Unionsbürgern als Bewerber eine Versicherung an Eides statt gemäß § 6 a Abs. 3 KomWG.

In jedem Wahlvorschlag sollen eine Vertrauensperson und eine stellvertretende Vertrauensperson benannt werden. Soweit durch das Kommunalwahlgesetz bzw. Kommunalwahlordnung nichts anderes bestimmt ist, sind nur die Vertrauenspersonen berechtigt, verbindliche Erklärungen abzugeben und Erklärungen von den Wahlorganen entgegenzunehmen.

## 3. Unterstützungsunterschriften

Jeder Wahlvorschlag muss gemäß § 6 b Abs. 1 KomWG von mindestens 240 Wahlberechtigten der Landeshauptstadt Dresden, die keine Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterstützt werden (Unterstützungsunterschriften). Die Wahlberechtigung muss zum Zeitpunkt

der Unterschriftsleistung gegeben sein. Für die Leistung der Unterstützungsunterschriften ist die elektronische Form ausgeschlossen.

Der Wahlvorschlag mit dem amtierenden Amtsinhaber als Bewerber sowie Wahlvorschläge von Parteien, die aufgrund eigener Wahlvorschläge im Sächsischen Landtag oder seit der letzten Wahl im Dresdner Stadtrat vertreten sind, bedürfen keiner Unterstützungsunterschriften.

Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlages **bis zum 7. April 2022, 18 Uhr**, im Bürgeramt (Stadthaus, Eingang Theaterstraße 13, 01067 Dresden, Erdgeschoss, Raum 033),

Montag, Mittwoch 9 bis 12 und 13 bis 15.30 Uhr

Dienstag, Donnerstag 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr

Freitag 9 bis 12 Uhr

eigenhändig geleistet werden. Auf Verlangen hat sich der Wahlberechtigte auszuweisen.

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder ihres körperlichen Zustands die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Verwaltung ersetzen wollen, haben dies beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses spätestens bis zum 31. März 2022 schriftlich zu beantragen; dabei sind Hinderungsgründe glaubhaft zu machen. Ein Wahlberechtigter kann bei derselben Wahl nur für einen Wahlvorschlag eine Unterstützungsunterschrift leisten. Hat ein Wahlberechtigter für dieselbe Wahl für mehrere Wahlvorschläge eine Unterstützungsunterschrift geleistet, sind alle

seine Unterschriften ungültig. Der Wahlberechtigte kann eine von ihm geleistete Unterschrift nicht zurücknehmen.

Covid-19-Information:

In den Dienstgebäuden der Landeshauptstadt Dresden ist derzeit das Tragen einer FFP2-Maske erforderlich.

## 4. Informationen zum Datenschutz bei der Aufstellung von Wahlvorschlägen

Indem die Wahlbewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung dem Versammlungsleiter die für die Erstellung des Wahlvorschlages (Anlage 16 KomWO) notwendigen personenbezogenen Daten mitteilen, die Zustimmungserklärung (Anlage 17 KomWO) und – soweit sie Bürger anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind – eine Versicherung an Eides statt gemäß § 6 a Absatz 3 KomWG abgeben, entstehen für die den Wahlvorschlag aufstellende Partei bzw. Wählervereinigung aktive datenschutzrechtliche Hinweispflichten nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung. Es wird empfohlen, dem Wahlbewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung ein standardisiertes Merkblatt entsprechend dem Musterformular 1 unter <http://www.datenschutzrecht.sachsen.de/Informationspflichten.html> auszuhändigen. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass die Zustimmungserklärung trotz einer eventuellen datenschutzrechtlichen Geltendmachung der Berichtigung und Löschung materiell-rechtlich weiter gültig bleibt (§ 6 a Absatz 2 Satz 2 KomWG).

Dresden, 17. Februar 2022

Dr. Markus Blocher  
Leiter des Bürgeramtes

*OB-Wahl am Sonntag, 12. Juni 2022!*



[dresden.de/wahlen](http://dresden.de/wahlen)



## Stadtrat tagt am 3. März in der Messe Dresden

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Kollegen,

**Herrn Johann Christoph Leo**  
geboren am 9. Juli 1938  
gestorben am 5. Februar 2022

Herr Leo war zwölf Jahre als Stadtplaner im Dienste der Landeshauptstadt Dresden tätig. Seine Kolleginnen und Kollegen haben ihn sehr geschätzt und gerne mit ihm zusammengearbeitet. Wir werden sein Andenken in Ehren bewahren. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Landeshauptstadt Dresden

Dirk Hilbert  
Oberbürgermeister

Ines Leiteritz  
Vorsitzende des  
Gesamtpersonalrates

Wir trauern um unsere ehemalige Kollegin,

**Frau Kornelia Liebert**  
geboren am 12. November 1957  
gestorben am 30. Dezember 2021

Frau Liebert war 30 Jahre als Sachbearbeiterin im Steuer- und Stadtkassenamt, Abteilung Beitreibung im Dienste der Landeshauptstadt Dresden tätig. Wir werden ihr Andenken in Ehren bewahren. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt ihrer Familie.

Landeshauptstadt Dresden

Dirk Hilbert  
Oberbürgermeister

Ines Leiteritz  
Vorsitzende des  
Gesamtpersonalrates

Der Stadtrat tagt am Donnerstag, 3. März 2022, 16 Uhr, in der Messe Dresden, Halle 3, Messering 6.

Es gilt die 3G-Regel. Stadträte und Besucher bringen die Bescheinigung über ihre Genesung, den Impfausweis oder einen zertifizierten, tagesaktuellen Test mit. Eine kostenlose Testmöglichkeit gibt es vor Ort von 15 bis 16 Uhr für Stadträte und Besucherinnen und Besucher. Der Test ist kostenlos. Die Teilnehmer sind verpflichtet, während der Sitzung sowie in der gesamten Versammlungsstätte eine Mund-Nasen-Bedeckung (FFP2) zu tragen.

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

- 1 Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse
- 2 Bericht des Oberbürgermeisters
- 3 Ausscheiden eines Stadtratsmitgliedes aus dem Stadtrat und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden  
Wahlkreis 6 – Mandat der Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- 4 Ausscheiden eines Stadtratsmitgliedes aus dem Stadtrat und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden  
Wahlkreis 1 – Mandat Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
- 5 Aktuelle Stunde zum Thema „Solidarität und Barmherzigkeit – Aktiv gegen Obdachlosigkeit in Dresden“
- 6 Aktuelle Stunde zum Thema „Sanierung der Königsbrücker Straße endlich umsetzen. Maßnahmen zur Beschleunigung und Realisierung.“
- 7 Ausscheiden einer Stadtbezirksbeirätin und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtbezirksbeirat Cotta der Landeshauptstadt Dresden – Mandat der Freien Demokratischen Partei (FDP)
- 8 Umbesetzung von Ausschüssen und Beiräten
- 8.1 Umbesetzung im Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit (Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen)
- 8.2 Umbesetzung im Ausschuss für Finanzen
- 8.3 Umbesetzung im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften
- 8.4 Umbesetzung im Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium)
- 8.5 Ausschuss für Bildung (Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen)
- 8.6 Umbesetzung im Ausschuss für Soziales und Wohnen
- 8.7 Umbesetzung im Ausschuss für Gesundheit (Eigenbetrieb Städtisches Klinikum)
- 8.8 Umbesetzung im Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten)
- 8.9 Umbesetzung im Ausschuss für Wirtschaftsförderung
- 8.10 Umbesetzung im Ausschuss für Umwelt und Kommunalwirtschaft (Eigenbetrieb Friedhofs- und Bestattungswesen sowie Eigenbetrieb Stadtentwässerung)
- 8.11 Umbesetzung im Ausschuss für Petitionen und Bürgerbeteiligung
- 8.12 Umbesetzung im Integrations- und Ausländerbeirat
- 9 Tagesordnungspunkte ohne Debatte

10 E-Petition/Petition „Dresden soll sicherer Hafen werden!“

11 Bestätigung von Mehrkosten im Rahmen der investiven Sportförderung für das Fördervorhaben: Sportanlagen-erweiterung Bärnsdorfer Straße 2 in 01097 Dresden mit der Errichtung eines Funktionsgebäudes als Nachwuchs-zentrum durch den Dresden Monarchs e. V.

12 Neufassung der Elternbeitragsatzung vom 15. Mai 2014

13 Neubau der Berufsvorbereitenden Ausbildungsstätte (BALD) an der Schule „Am Landgraben“ Dresden mit dem Förderschwerpunkt Lernen

14 65. Grundschule „Am Waldpark Kleinzschachwitz“, Zschierener Straße 5 in 01259 Dresden – Teilbaumaßnahme Dachsanierung, Trockenlegung Keller und Erneuerung Trinkwassernetz

15 Einrichtung einer Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung und Standortverlagerung der 33. Grundschule (inklusive Hort)

16 Fachförderrichtlinie der Landeshauptstadt Dresden über die Gewährung von Zuwendungen zur Pflege und Erhaltung von Kulturdenkmälern (FFRL Denkmal)

17 Förderung zum Festjahr Schütz.22 „weil ich lebe“ – Ein Festjahr anlässlich des 350. Todestages von Heinrich Schütz

im Jahr 2022

18 Bebauungsplan Nr. 40, Dresden-Räcknitz Nr. 1, Südpark, hier:

1. Abwägungsbeschluss  
2. Satzungsbeschluss sowie Billigung der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 a Abs. 1 BauGB zum Bebauungsplan

19 Bebauungsplan Nr. 3015, Dresden-Altstadt II Nr. 29, Ehemaliger Kohlebahn-hof–Schulstandort Altstadt West, hier:

1. Abwägungsbeschluss  
2. Satzungsbeschluss sowie Billigung der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 a Abs. 1 BauGB zum Bebauungsplan

20 Neubenennung und Umbenennung von Straßen

21 Neu- und Umbenennungen von Straßen

22 Stromsperren verhindern (Antrag BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

23. Stromsperren verhindern (Antrag Dissidenten)

24 Sichere und schnelle Radwegverbindung vom Heidefriedhof zum Elbradweg durch Nutzung der zurückgebauten Bahntrasse

25 Änderung der Richtlinie der Landeshauptstadt Dresden über die Gewährung von Zuwendungen für stadtteilbezogene



**Innungsbetrieb**  
tischlerei & restaurationsbetrieb  
**SCHRAMM**  
GmbH

# TISCHLER GESUCHT!

**Wir sind ein familiäres Team und suchen DICH zum sofortigen Beginn.**

Du solltest folgendes mitbringen:

- abgeschlossene Ausbildung zum Tischler
- freundliches, aufgeschlossenes Auftreten
- Freude am selbstständigen Arbeiten

Wir bieten:

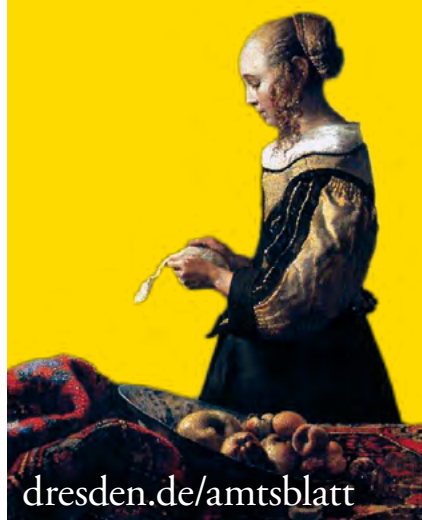
- leistungsgerechte Entlohnung
- vermögenswirksame Leistungen
- Arbeit in der Region



*Wir freuen uns auf deine Bewerbung!*

E-Mail: [kontakt@tischlerei-schramm.com](mailto:kontakt@tischlerei-schramm.com) | [www.tischlerei-restauration.de](http://www.tischlerei-restauration.de)

*Gut informiert?*





Vorhaben (Stadtbezirksförderrichtlinie)  
26 Albertpark als Ort des Waldnaturschutzes, der Naturbildung und naturnahen Erholung weiterentwickeln  
27 Biologische Vielfalt und ökologische Qualität der Dresdner Teiche und Fließgewässer sichern und verbessern  
28 Verkehrssicherheit entlang der Münchner Straße  
29 Sozial aus der Krise – Auswirkungen der Corona-Pandemie und des Lockdowns begegnen  
30 Vergabe von Wohnbauflächen an Dresdner Familien mit niedrigen und mittleren Einkommen (Einheimischen-Modell)

31 Neubenennung von Straßen, hier Benennung einer Planstraße im Baugebiet Alberstadt-Ost – Stauffenbergallee/Marienallee in „Wolfgang-Mischnick-Straße“  
32 Dresdner Bericht über die Lebensverhältnisse in den Stadtteilen (Gleichwertigkeitsbericht)  
33 Wohngeldantrag digital einreichen  
34 Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben verbessern  
35 Eine neue Internationale Hygiene-Ausstellung in Dresden  
36 Schluss mit dem Genderwahn – Sprache muss einfach und verständlich bleiben  
37 Anhörung zum Antrag A0234/21 „Modellprojekt zur legalen Abgabe von

Cannabis“  
38 Übertragung der Stadtbezirksbeiratsmittel 2021 auf das Haushaltsjahr 2022  
39 Besondere Förderung von stadtteilbezogenen Vorhaben und Arbeiten nach der Aufhebung der aktuellen epidemischen Lage  
40 Straßenmusik im öffentlichen Raum  
41 Überarbeitung der Satzung Straßenkunst  
42 Elbradweg sicher für alle – Fußgänger besser schützen  
43 Innenstadt in Dresden nach Corona dauerhaft stärken – Leerstand bekämpfen – Aufenthaltsqualität erhöhen  
44 Schulkonzepte für die Zukunft –

Planungsvorgaben und Raumstandards mit Blick auf die Kostenentwicklungen bei Neubau und Sanierung  
45 Vor dem Schaden klug sein: Aufarbeitung des Stromausfalls in Dresden im September 2021 und Wege zur Prävention  
46 Inhaltliche Korrektur der Stelentexte an den Gedenkstätten für die Opfer der Bombenangriffe auf Dresden im Februar 1945  
47 Starke Region im Herzen Europas – interkommunale Zusammenarbeit der Landeshauptstadt Dresden mit dem Umland voranbringen  
48 Energiepreisexplosion entgegensteuern – Heizen darf nicht zu Armut führen

## Ausschüsse des Stadtrates tagen

■ **Ausschuss für Umwelt und Kommunalwirtschaft (Eigenbetrieb Friedhofs- und Bestattungswesen sowie Eigenbetrieb Stadtentwässerung)**  
am Montag, 7. März 2022, 16.30 Uhr, im Neuen Rathaus, Festsaal, Rathausplatz 1  
Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:  
Mittelverwendung aus dem im Zuge der Fusion ENSO/DREWAG gebildeten Innovationsbudget  
■ **Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit (Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen)**  
am Montag, 7. März 2022, 16.30 Uhr, im Neuen Rathaus, Plenarsaal, Rathausplatz 1  
Tagesordnung in öffentlicher Sitzung  
Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse (V1271/21)  
■ **Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium)**

am Dienstag, 8. März 2022, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Plenarsaal, Rathausplatz 1  
Tagesordnung in öffentlicher Sitzung ab 17 Uhr:  
■ Einrichtung einer Fachkommission zur Würdigung, Einordnung und Kontextualisierung bedeutsamer Persönlichkeiten der Stadtgeschichte zur Fortschreibung der Liste historischer Gräber in der Landeshauptstadt Dresden  
■ Förderung von Großveranstaltungen 2022 – 1. Halbjahr 2022  
■ Beförderung von Kultur- und Nachbarschaftszentren für Dresden  
■ **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften**  
am Mittwoch, 9. März 2022, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Festsaal, Rathausplatz 1  
Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:  
1 Verkauf eines Grundstücks in der Gemarkung Lausa (Baufeld 2 b)

2 Verkauf von (Teil-) Flurstücken an der Reicker Straße  
3 Informationen und Sonstiges  
■ **Ausschuss für Petitionen und Bürgerbeteiligung**  
am Mittwoch, dem 9. März 2022, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Plenarsaal, Rathausplatz 1  
Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:  
1 Petitionen zur Beschlussfassung  
1.1 E-Petition „Absenkung der innerstädtischen gesundheitsschädlichen Partikel- und Lärmemissionen durch Elektrifizierung der Dresdner Linienbusflotte“  
1.2 E-Petition Überprüfung Fahrradstraße 2023 (Abschnitt Comeniusstraße)  
1.3 E-Petition Umverlegung Fahrradstraße aus dem Ortskern Gohlis von Grüner Weg bis Ende Ortslage  
■ **Jugendhilfeausschuss**  
am Donnerstag, 10. März 2022, 18 Uhr,

im Neuen Rathaus, Festsaal, Rathausplatz 1  
Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:  
1 Kontrolle der Niederschrift vom 10. Januar 2022  
2 Informationen/Fragestunde  
2.1 Kinder- und Jugendhilfe an der Schnittstelle zur Psychiatrie  
3 Bedarfsgerechte Öffnungszeiten der Jugendhäuser  
4 Rahmen-Kooperationsvereinbarung über die gemeinsame Nutzung der webbasierten Software „Kita-Planer 2“ der Firma netgo GmbH mit den Trägern von Kindertageseinrichtungen in der Landeshauptstadt Dresden  
5 Ersatzweise Förderung der queeren Bildungsarbeit in Schulen in der Landeshauptstadt Dresden gemäß dem Landesaktionsplan Vielfalt  
6 Berichte aus den Unterausschüssen

## Stadtbezirksbeiräte und Ortschaftsräte tagen

Dresdnerinnen und Dresdner sind herzlich zu den nächsten Sitzungen eingeladen. Zu beachten sind die 3G-Regeln (geimpft, genesen oder mit tagaktuellem Testnachweis) und das Tragen einer FFP2-Maske. Die nächsten Termine sind:  
■ **Prohlis**  
am Montag, 7. März 2022, 17 Uhr, im Stadtbezirksamt Prohlis, Bürgersaal, Prohliser Allee 10  
■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Prohlis, hier: Unterstützung des Prohliser Mittagstisches  
■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Prohlis, hier: „Skaten in die Oberschule“ an der 121. Oberschule  
■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Prohlis, hier: Frühlingfest im Kleingartenverein „An der Windmühle e. V.“  
■ Unterstützung von Maßnahmen gemäß Aufgabenabgrenzungsrichtlinie durch den Stadtbezirk Prohlis, hier: Förderung der Stadtteilbibliotheken in Prohlis im Jahr 2022  
■ **Klotzsche**  
am Montag, 7. März 2022, 18.30 Uhr, im LuftRAUM des Conference Centers im Flughafen Dresden, Flughafenstraße  
■ Antrag des Vereins der Rassegeflügelzüchter Klotzsche 1888 e. V. zur Förderung des Projektes „Lackierung der Wechselbrücke zur Aufbewahrung Equipment“ gemäß Stadtbezirksförder-

richtlinie  
■ Antrag des Verein Bürgerschaft Hellerau e. V. zur Projektförderung „28. Hellerauer Kinderfest“ gemäß Stadtbezirksförderrichtlinie  
■ Initiierung des ersten Vernetzungstreffens der wichtigsten handelnden Akteure des Stadtbezirkes Klotzsche gemäß Ziffer 1.4 und 1.5 der Aufgabenabgrenzungsrichtlinie  
■ **Gompitz**  
am Montag, 7. März 2022, 19.30 Uhr, im Gemeindezentrum, Gemeindesaal, Altnossener Straße 46 a  
■ Information über Nutzungsmöglichkeiten Pennricher Park für mehr Bewegung  
■ Kostenübernahme Saalmiete  
■ **Plauen**  
am Dienstag, 8. März 2022, 17.30 Uhr, in der Aula/Mensa des Ehrenfried-Walther-von-Tschirnhaus-Gymnasiums Dresden, Bernhardstraße 18  
■ Mündliche Vorstellung der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zur Instandsetzung des Fußweges „Am Eiswurmlager“  
■ Wahrnehmung der Aufgaben nach Aufgabenabgrenzungsrichtlinie; hier: Sanierung der Wegeverbindung zwischen der Kleingartenanlage „Nautelweg“  
■ Wahrnehmung der Aufgaben nach Aufgabenabgrenzungsrichtlinie; hier: Beschilderung der Wander- und Laufstrecke in Coschütz und Kaitz

■ Wahrnehmung der Aufgaben nach Aufgabenabgrenzungsrichtlinie; hier: Unterstützung der Stadtteilbibliotheken Plauen und Südvorstadt  
■ Wahrnehmung der Aufgaben nach Aufgabenabgrenzungsrichtlinie; hier: Unterstützung des KGV Gabeland (ELT-Anschluss-Gebühren)  
■ **Pieschen**  
am Dienstag, 8. März 2022, 18 Uhr, im Stadtmuseum, Festsaal, 3. Etage, Wildruffer Straße 2 (Eingang: Landhausstraße)  
■ Fernwärmetrasse Leipziger Vorstadt/Pieschen: Information über aktuelle Baumaßnahmen und Verkehrseinschränkungen durch die SachsenEnergie AG  
■ Vorstellung der Ergebnisse der Bürgerbeteiligung zur Gestaltung der Freiflächen an der Albert-Hensel-Straße (Weinbergskirche Trachenberge)  
■ Stadtteilstiftungs Pieschen-Süd/Mickten  
■ Antrag des Zentralwerk e. V. zur Förderung des Projektes „un sichtbar“ gemäß Stadtbezirksförderrichtlinie  
■ **Cotta**  
am Donnerstag, 10. März 2022, 18 Uhr, in der Aula des Gymnasiums Cotta, Cossebauder Straße 35  
■ Wahrnehmung der Aufgaben nach Aufgabenabgrenzungsrichtlinie; hier: Unterstützung der Stadtteilbibliotheken Cotta und Gorbitz  
■ Förderung von Projekten durch den

Stadtbezirksbeirat Cotta; hier: „Kinderküche“ des Kinder- und Jugendhauses T3  
■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Cotta; hier: „Mit erleben – Einbringen – Gestalten im Löbtop“ durch den Löbtop e. V.  
■ **Cossebaude**  
am Dienstag, 8. März 2022, 18.30 Uhr, im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Cossebaude, Dresdner Straße 3  
■ Ausscheiden einer am 26. Mai 2019 in den Ortschaftsrat Cossebaude gewählte Person und Feststellung des Nachrückens einer Ersatzperson  
■ Anfrage an den Oberbürgermeister zur Verkehrsregelung Gohlis  
■ Finanzmittel  
■ **Leuben**  
am Donnerstag, 10. März 2022, 18 Uhr, in der Wohnstätte für Menschen mit geistiger Behinderung, „Alt-Leuben 10“, Seiteneingang Hertzstraße, Saal Café Luby  
■ Unterstützung von Maßnahmen gemäß Aufgabenabgrenzungsrichtlinie durch den Stadtbezirksbeirat Leuben, hier: Förderung der Bibliothek Laubegast im Jahr 2022  
■ Fußverkehrsstrategie der Landeshauptstadt Dresden  
■ Beteiligung des Stadtbezirksbeirats bei der Auswahl des Stadtbezirksamtsleiters/  
■ Die Subventionierung öffentlicher Parkplätze beenden - Für eine Gleichbehandlung aller Mobilitätsformen sorgen!



## Stellenausschreibungen des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge

■ In der Verbandsgeschäftsstelle des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge mit Sitz in Radebeul sind folgende Stellen zu besetzen:

**Referent Regionalplanung für den Planungsbereich „technische Infrastruktur/Verkehr, Energieversorgung/Erneuerbare Energien/Windenergie, technischer Umweltschutz“ (m/w/d)**

zum 1. Juli 2022 unbefristet  
**Voraussetzungen**  
erfolgreiches wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master), vorzugsweise in Raumplanung, Geografie oder einem damit vergleichbaren Fachgebiet  
Arbeitszeit: Vollzeit  
**Bewerbungsfrist: 31. März 2022**

**Sachbearbeiter Bereich Informationstechnik/Datenverarbeitung (m/w/d)**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet  
**Voraussetzungen**  
einschlägiger Hochschulabschluss im Bereich Informationstechnik oder in einem vergleichbaren Fachgebiet, wenn die erforderlichen Fähigkeiten und Erfahrungen zur Erfüllung der Aufgaben nachgewiesen werden können  
Arbeitszeit: Vollzeit  
**Bewerbungsfrist: 31. März 2022**

<https://rpv-elbtalosterz.de/planungsverband/stellenausschreibungen>

**Bewerben?**

[dresden.de/stellen](https://dresden.de/stellen)

**Engagierter Hausmeister mit gutem Leumund sucht neuen Wirkungskreis in Dresden.**

Ich biete **erstklassigen Service und Qualität** und habe immer ein offenes Ohr für Sie. Keine pauschale 08/15-Subunternehmerleistung.

Es kann ja nur noch besser werden, oder? Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme:

**015163446489**

**Kornel Szecsenyi**

## Stellenausschreibungen der Landeshauptstadt Dresden

In der Landeshauptstadt Dresden sind die folgenden Stellen zu besetzen. Die Gleichbehandlung aller sich bewerbenden Personen ist uns nicht nur gesetzlicher Auftrag, sondern eine Selbstverständlichkeit. Ist Ihr Interesse geweckt? Erfüllen Sie die Anforderungen? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

■ Im Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung, Abteilung Liegenschaftsmanagement ist die Stelle

**Sachbearbeiter Kommunales Eigentum (m/w/d)**  
Entgeltgruppe 9 c  
Chiffre-Nr. 65220201

ab 1. Juni 2022 befristet als Elternzeitvertretung zu besetzen.  
**Voraussetzungen**  
abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni),

Fachwirt (VWA, BA) der Fachrichtung Verwaltungswirtschaft, Immobilienwirtschaft oder vergleichbare Fachrichtung, A-II-Lehrgang  
Arbeitszeit: Vollzeit  
**Bewerbungsfrist: 7. März 2022**

■ Im Amt für Kultur- und Denkmalschutz, Staatsoperette Dresden, ist die Stelle

**Sachbearbeiter Marketing/Vertrieb (m/w/d)**  
Entgeltgruppe 8  
Chiffre-Nr. 41220202

ab 1. April 2022 unbefristet zu besetzen.  
**Voraussetzungen**  
abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von mindestens drei Jahren oder gleichwertig, vorzugsweise im Bereich Marketing oder Tourismus

Arbeitszeit: Vollzeit  
**Bewerbungsfrist: 9. März 2022**

■ Im Amt für Kultur und Denkmalschutz, Dresdner Kreuzchor, sind zwei Stellen

**Erzieher im Alumnat (m/w/d)**  
Entgeltgruppe S 8 a  
Chiffre-Nr. 41220201

ab sofort unbefristet sowie befristet als Abwesenheitsvertretung zu besetzen.  
**Voraussetzungen**  
abgeschlossene Berufsausbildung als staatlich anerkannter Erzieher oder gleichwertig  
Arbeitszeit: Teilzeit mit 19,5 bzw. 36 Stunden.  
**Bewerbungsfrist: 11. März 2022**

[bewerberportal.dresden.de](https://bewerberportal.dresden.de)

### Öffentliche Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden

## Freistellung einer Fläche der Eisenbahnen des Bundes von Bahnbetriebszwecken nach § 23 AEG Flurstücke in der Stadt Dresden, Gemarkung Neustadt, Flurstück-Nr. 1574/59 und Flurstück-Nr. 1574/61, Streckennummer 6212, Görlitz–Dresden-Neustadt, Streckenkilometer 101,260–101,323

### Auslegung der Freistellungsverfügung

Das Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Dresden, hat zum 25. Februar 2022, Bescheid GZ.: 52121-521pf/021-2021#022, Flächen der Betriebsanlagen der Eisenbahnen des Bundes, Flurstück-Nr. 1574/59 (1.340 m<sup>2</sup>) und Flurstück-Nr. 1574/61 (231 m<sup>2</sup>) der Gemarkung Neustadt, Streckennummer 6212, Görlitz – Dresden-Neustadt, Streckenkilometer 101,260 – 101,323, von Bahnbetriebszwecken nach § 23 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) freigestellt. Dadurch endet für diese Flächen nach § 38 Baugesetzbuch i. V. m. § 18 AEG das eisenbahnrechtliche Fachplanungsprivileg, infolge dessen diese Flächen wieder vollständig in die Planungshoheit der Landeshauptstadt Dresden zurückfallen. Die Freistellungsverfügung liegt zur allgemeinen Einsicht in der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Dresden, Stadtplanungsamt, Freiburger Straße 39, 01067 Dresden, Plankammer, 3. Obergeschoss, Zimmer 3342, in der Zeit vom 14. März

bis einschließlich 14. April 2022 während folgender Sprechzeiten nach vorheriger Anmeldung, telefonisch unter (03 51) 4 88 34 16 oder per E-Mail unter [scallauch@dresden.de](mailto:scallauch@dresden.de), aus:  
Montag 9 bis 12 Uhr, ab 13 Uhr nach Vereinbarung  
Dienstag, Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr, 17 bis 18 Uhr nach Vereinbarung  
Mittwoch, Freitag nach Vereinbarung.  
Der Geltungsbereich der von Bahnbetriebszwecken mit Wirkung vom 25. Februar

2022 freigestellten Flächen ist im folgenden Übersichtsplan zeichnerisch dargestellt.

Dresden, 18. Februar 2021

Dirk Hilbert  
Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden

in Vertretung  
Detlef Sittel  
Erster Bürgermeister

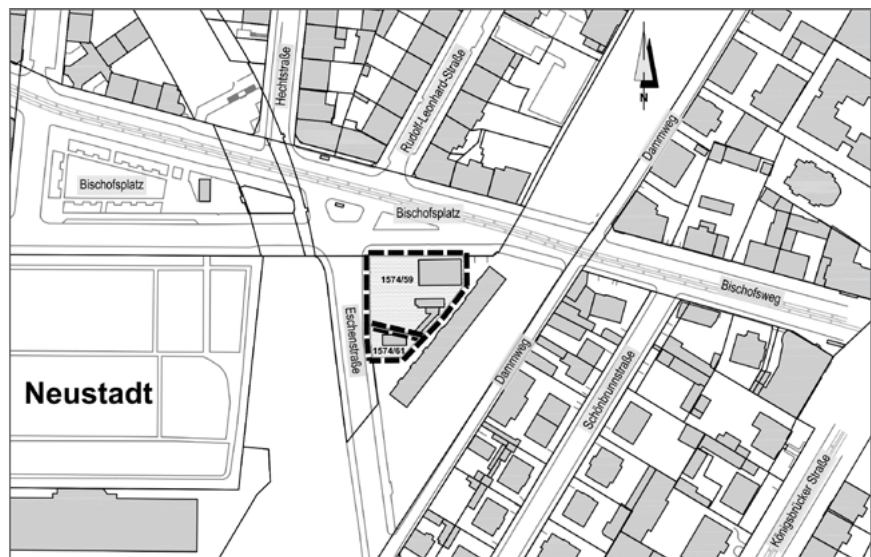
**Freistellung von Bahnbetriebszwecken nach § 23 AEG**  
Flurstücke in der Stadt Dresden, Streckennummer 6212  
Görlitz - Dresden-Neustadt  
Streckenkilometer 101,260 - 101,323

**Neustadt**

Übersichtsplan

Geltungsbereich der Freistellung

Herausgeber: Amt für Stadtplanung und Mobilität  
Stand: Februar 2022  
Grunddaten: Amt für Geodaten und Kataster  
Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters: Staatsbetrieb GeoSN





Öffentliche Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden

## Bebauungsplan Nr. 389 A-2.1, Dresden-Altstadt I Nr. 52, Stadtquartier am Blüherpark West, St. Petersburger Straße

Öffentliche Auslegung

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften hat in seiner Sitzung am 2. Februar 2022 mit Beschluss zu V1264/21 die Teilung des ursprünglichen Bebauungsplanes Nr. 389 A-2, Dresden-Altstadt I Nr. 45, Stadtquartier am Blüherpark West, Nordteil, beschlossen. Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften hat am 2. Februar 2022 in seiner Sitzung mit Beschluss zu V1265/21 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 389 A-2.1, Dresden-Altstadt I Nr. 52, Stadtquartier am Blüherpark West, St. Petersburger Straße, gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt. Des Weiteren hat der Ausschuss Folgendes beschlossen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Festsetzung der Geschossigkeit zu ändern.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Erschließung des Baugebietes direkt über die St. Petersburger Straße auszuschließen. Die Einordnung der Tiefgaragenzufahrt an der Westseite ist zu streichen.

Es wird folgende Festsetzung ergänzt: „Die Sicherung einer Durchwegung für den Rad- und Fußverkehr in Form eines Gehrechtes zugunsten der Allgemeinheit in Ost-West-Richtung an der Stelle etwa Südseite des nördlichen Innenhofes, etwa in Höhe der Planstraße 02 quer zu können.“

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Festsetzungen zur Begrünung zu qualifizieren:

■ Die Substratschichten sind auf allen Dächern auf mindestens 25 cm zu erhöhen.

■ Die Substratschichten auf den Tiefgaragendecken bzw. in den Innenhöfen sowie der Unterbauten privaten Verkehrsfläche St. Petersburger Straße ist auf 95 cm zu erhöhen, wie auch im Wohnungsbau in vergleichbarer Konstellation üblich.

Die Begrünung der Innenhöfe ist zu verdichten. Die Strauchflächen sind zu vergrößern und die Anpflanzung von geeigneten Bäumen festzusetzen.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Rahmen der Aufgabenstellung des Architekturwettbewerbs die Gestaltung der Baukörper zu qualifizieren und der Kreativität der Planer Raum zu geben. Dabei soll folgender Punkt berücksichtigt werden:

■ Alternativ zu einem Flachdach sollen analog zur Umgebung in der Altstadt gegenüber oder auch an der Grunaer Straße Sattel- oder Walmdächer im Bebauungsplan ermöglicht bzw. nicht von vornherein ausgeschlossen werden. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, auf geeignete Weise, etwa durch Festsetzungen im Bebauungsplan oder durch Aufgabenstellung für einen eventuellen Architekturwettbewerb, die Gestaltung

der Baukörper zu qualifizieren und der Kreativität der Planer Raum zu geben. Dabei soll folgender Punkt berücksichtigt werden:

■ Für die Fassaden ist eine dem Standort gegenüber dem Rathaus und einer breiten durch Durchgangsverkehr geprägten Straße als auch durch einem belebten Innenstadtraum gekennzeichneten Ort und zukünftig noch mehr bewohnten Stadtteil entsprechend repräsentative und dauerhaft architektonisch attraktive Lösung zu planen und auszuführen. Die Fassaden sind horizontal und vertikal zu gliedern. Die Anordnung vertikaler Fenster und Fensterfelder kann dabei unterstützen, breiten Baukörpern mehr Höhe zu verleihen. Insgesamt ist notwendig, durch geeignete Festsetzung, vertragliche Vereinbarung oder Wettbewerb die Fassadengestaltung hinsichtlich Gliederung der Baukörper, Gliederung der Fassadenfelder, Anordnung und Form der Fenster, Materialien und Farben verantwortlich vorzudenken.

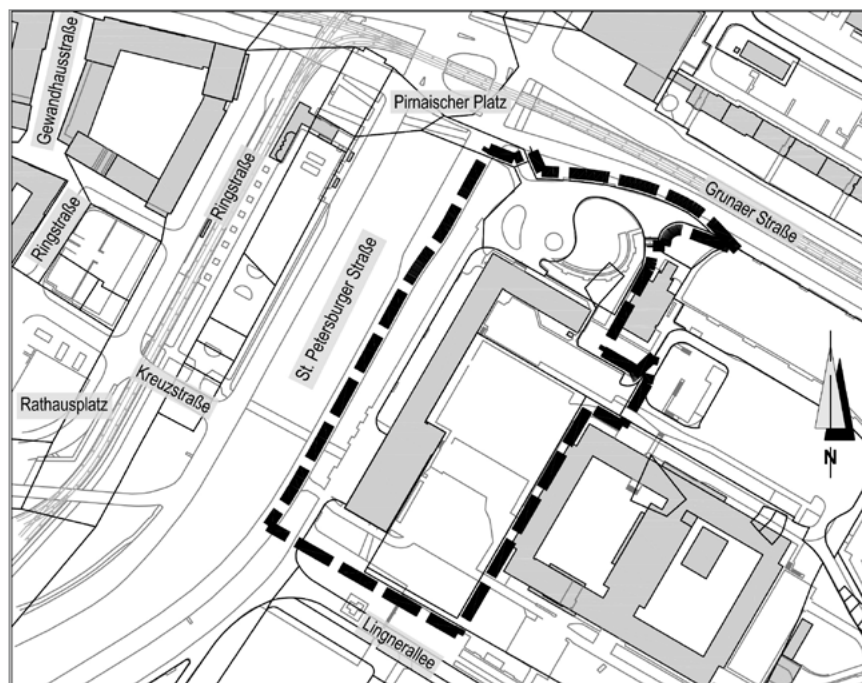
■ Sofern ein Gestaltungs- oder Architekturwettbewerb stattfindet oder in der weiteren Planung ist, ist die Empfehlung der Gestaltungskommission zur vorliegenden Planung zu beachten:

Die Gestaltungskommission gibt folgende Empfehlungen und Hinweise:

Die Unterlagen sollen die Volumenverhältnisse, die Grundlage des Übertrags in den Bebauungsplan sind; aufzeigen. Die dargestellten Einschnitte (Gebäudefugen) sollen neben den Höhenbezügen zur Bebauung der näheren Umgebung und der Innenstadt nur schematische Möglichkeiten einer plastischen Differenzierung der Baumassen vermitteln. Das geplante Wettbewerbsverfahren muss weitergreifen als ein reiner Fassadenwettbewerb. Die Möglichkeiten der Qualifizierung von Volumetrie und Gliederung, auch im Sinn von Fugen im Gebäudevolumen, sind sorgfältig zu ermitteln.

Neben einer angemessenen Einordnung und Differenzierung der Baumassen an dem zentralen Standort im Stadtzentrum wird der Ansatz begrüßt, auch dem neuen Gebäudekomplex eine gestalterische Verortung durch Bezüge zum ehemaligen Standort des Kombines Robotron zu geben. Dies stellt auch Bezüge zur Gegenwart mit Dresden als bis heute bedeutenden Standort der Halbleiterentwicklung und Produktion für Mikroelektronik her. In diesem Zusammenhang kann die Aufgabenstellung ggf. die gestalterische Übernahme des plastischen Frieses in der Fassade des Bestandsgebäudes enthalten. Somit kann die Identifikation des Neubaus mit dem Standort gestärkt werden.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Zuge des weiteren Bebauungsplanverfahrens mit dem derzeitigen Eigentümer und dem Planungsbegünstigten



eine Bergung des Zierfrieses aus dem abzutragenden Bestandsgebäude im Planungsumgriff und eine gestalterische Integration des Frieses in die neue Fassade verbindlich zu vereinbaren und dem Stadtrat über den Abschluss der Verhandlungen zu berichten.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im weiteren Planungsprozess dafür Sorge zu tragen, dass die Belange des Denkmalschutzes hinsichtlich des geschützten Glasbrunnenplatzes mit seiner baulichen Gestaltung und Grünanlage gewahrt werden. Dazu ist Einvernehmen mit der Denkmalpflege herzustellen. Vorsorgend ist die bauliche Begrenzung des in den geschützten Raum auskragenden Hochhausteils von roter Linie (Baukante) in blaue Linie (Baugrenze) zu ändern, um im Fall von denkmalpflegerischen Konflikten mit einem einfachen Verzicht auf die Ausnutzung der maximalen Baugrenzen genehmigungsfähig bauen zu können, sofern nicht sowieso aus den genannten Gründen eine Überbaubarkeit des denkmalgeschützten Außenbereiches ausgeschlossen werden muss.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die naturnahe Offenlegung des Kaitzbaches zu prüfen.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Anlage der Planstraße als verkehrsberuhigten Bereich zu realisieren. Fahrradabstellanlagen sind im Bereich von Einzelhandelsflächen zugangsnah anzulegen.

Die Umweltprüfung wurde im Aufstellungsverfahren des Bebauungsplanes Nr. 389 A durchgeführt und ein Umweltbericht ist erstellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung wurden in den Bebauungsplan übernommen.

Der Bebauungsplan hat die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen

**Bebauungsplan Nr. 389 A-2.1**  
Dresden-Altstadt I Nr. 52  
Stadtquartier am Blüherpark West  
St. Petersburger Straße

Übersichtsplan  
— — — — — Grenze des räumlichen Geltungsbereiches  
(Ausschussbeschluss vom 2. Februar 2022)

Herausgeber: Amt für Stadtplanung und Mobilität  
Stand: Februar 2022  
Grunddaten: Amt für Geodaten und Kataster  
Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters:  
Staatsbetrieb GeoSN

für eine städtebauliche Neuordnung, Entwicklung eines neuen innenstadtnahen Geschäfts-, Büro-, Verwaltungs- und Berbergebäudes mit kleinteiligem Handel und einer möglichen untergeordneten Wohnnutzung, zum Ziel. Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches ist in dem folgenden Übersichtsplan zeichnerisch dargestellt. Maßgebend für den Geltungsbereich ist allein die zeichnerische Festsetzung im Bebauungsplan im Maßstab 1 : 1.000. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 389 A-2.1 liegt mit seiner Begründung und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen zum Vorhaben vom **14. März bis einschließlich 14. April 2022** montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr in der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Dresden, World Trade Center, Erdgeschoss, Ausstellungsraum des Stadtmodells, Ammonstraße 70, 01067 Dresden, aus. Die kompletten Planungsunterlagen können während des o. g. Auslegungszeitraums auch auf der Internetseite der Landeshauptstadt Dresden unter [www.dresden.de/offenlagen](http://www.dresden.de/offenlagen) eingesehen werden. Zusätzlich sind die kompletten Planungsunterlagen auch auf dem zen-



◀ Seite 19

tralen Landesportal Bauleitplanung unter [www.bauleitplanung.sachsen.de](http://www.bauleitplanung.sachsen.de) einsehbar.

Folgende wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen zum Entwurf des B-Plans Nr. 389 A (bezogen auf den Teilbereich 389 A-2.1) liegen vor:

■ GB 7 Umweltamt – Niederschlagswasser, Begrünung, Artenschutz

■ GB 7 Klimaschutzstab – Energiekonzept, Grünfläche

■ GB 7 Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft – Grünfläche, Baumbestand

■ Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V. – Baumbestand, fehlende Gutachten

■ Regionaler Planungsverband Oberes Elbtal/Osterzgebirge – Landschaftsbild, Gewässer

Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

Umweltbezogene Informationen zu den Auswirkungen auf Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung, Naturhaushalt und Landschaftsbild (Pflanzen,

Tiere, Landschaft, Boden, Fläche, Wasser, Klima), Mensch und Gesundheit, Kulturgüter und sonstige Sachgüter, Klimawandel

Folgende Untersuchungen und Gutachten liegen vor:

■ Spezielle Artenschutzrechtliche Prüfung zum Bebauungsplan Nr. 389, MEP Plan GmbH – Gesellschaft für Naturschutz, Forst- und Umweltplanung mbH, 2015

■ Faunistische Erhebung und Worst-Case-Betrachtung, Umweltamt, Juni 2021

■ Grünordnungsplan und Bilanzierung nach Gehölzschutzsatzung, Prugger Landschaftsarchitekten, September 2021, aktualisiert Februar 2022

■ Erschließungskonzept, ikd Ingenieur-Consult GmbH, Februar 2022

Die Untersuchungen und Gutachten können während der folgenden Sprechzeiten:

Montag 9 bis 12 Uhr und ab 13 Uhr nach Vereinbarung

Dienstag, Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr, 17 bis 18 Uhr nach Vereinbarung

Mittwoch, Freitag nach Vereinbarung im World Trade Center, Amt für Stadtplanung und Mobilität, Freiburger Straße 39, 01067 Dresden, Zimmer 4338 (4. Obergeschoss), eingesehen werden. Es wird um eine Voranmeldung bei der zuständigen Bearbeiterin, Frau Beyrodt, telefonisch unter (03 51) 4 88 36 56 oder per E-Mail [kbeyrodt@dresden.de](mailto:kbeyrodt@dresden.de), gebeten.

Während der öffentlichen Auslegung hat jedermann die Möglichkeit, Einsicht in den Entwurf des Bebauungsplanes und in die bereits vorliegenden, wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen zu nehmen und Stellungnahmen an das Amt für Stadtplanung und Mobilität der Landeshauptstadt Dresden, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden, zu senden oder während der vorgenannten Sprechzeiten im World Trade Center, Amt für Stadtplanung und Mobilität, Freiburger Straße 39, 01067 Dresden, Zimmer 4338 (4. Obergeschoss), zur Niederschrift vorzubringen oder abzugeben. Es wird um eine Voranmeldung bei der zuständigen Bearbeiterin, Frau Beyrodt, telefonisch unter (03 51) 4 88 36 56 oder per E-Mail

[kbeyrodt@dresden.de](mailto:kbeyrodt@dresden.de), gebeten. Stellungnahmen, die nicht während der Auslegungsfrist abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben (§ 3 Absatz 2 Satz 2 Halbsatz 2 BauGB).

Dresden, 24. Februar 2022

Dirk Hilbert  
Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden

in Vertretung

Detlef Sittel  
Erster Bürgermeister

Hinweis:

Im gleichen Zeitraum ist eine Einsichtnahme in eine Kopie des Bebauungsplanes Nr. 389 A-2.1 im Stadtbezirksamt Altstadt, 3. Obergeschoss, Zimmer 349, Theaterstraße 11, 01067 Dresden, während o. g. Sprechzeiten möglich.

Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

## Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben

### „Errichtung einer Doppelhaushälfte mit Terrasse und zwei Kfz-Stellplätzen“

Zum Südblick; Gemarkung Cunnersdorf; Flurstück 60/20

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch Artikel 6 der Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht:

Das Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 14. Februar 2022 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 63/5/BV/05849/21 im Genehmigungsverfahren nach § 63 SächsBO mit folgendem verfügendem Teil erteilt:

(1) Die Baugenehmigung für das Vorhaben: Errichtung einer Doppelhaushälfte mit Terrasse und zwei Kfz-Stellplätzen auf dem Grundstück:

Zum Südblick;  
Gemarkung Cunnersdorf, Flurstück 60/20

wird unter Nebenbestimmungen (Bedingung/Auflage) erteilt.

(2) Bestandteil der Genehmigung sind die in der Baugenehmigung aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen.

Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.

Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70

Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn.

Die vollständige Baugenehmigung und

die Verfahrensakte können im Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden, Rosenstraße 30, 01067 Dresden, Zimmer 7020, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

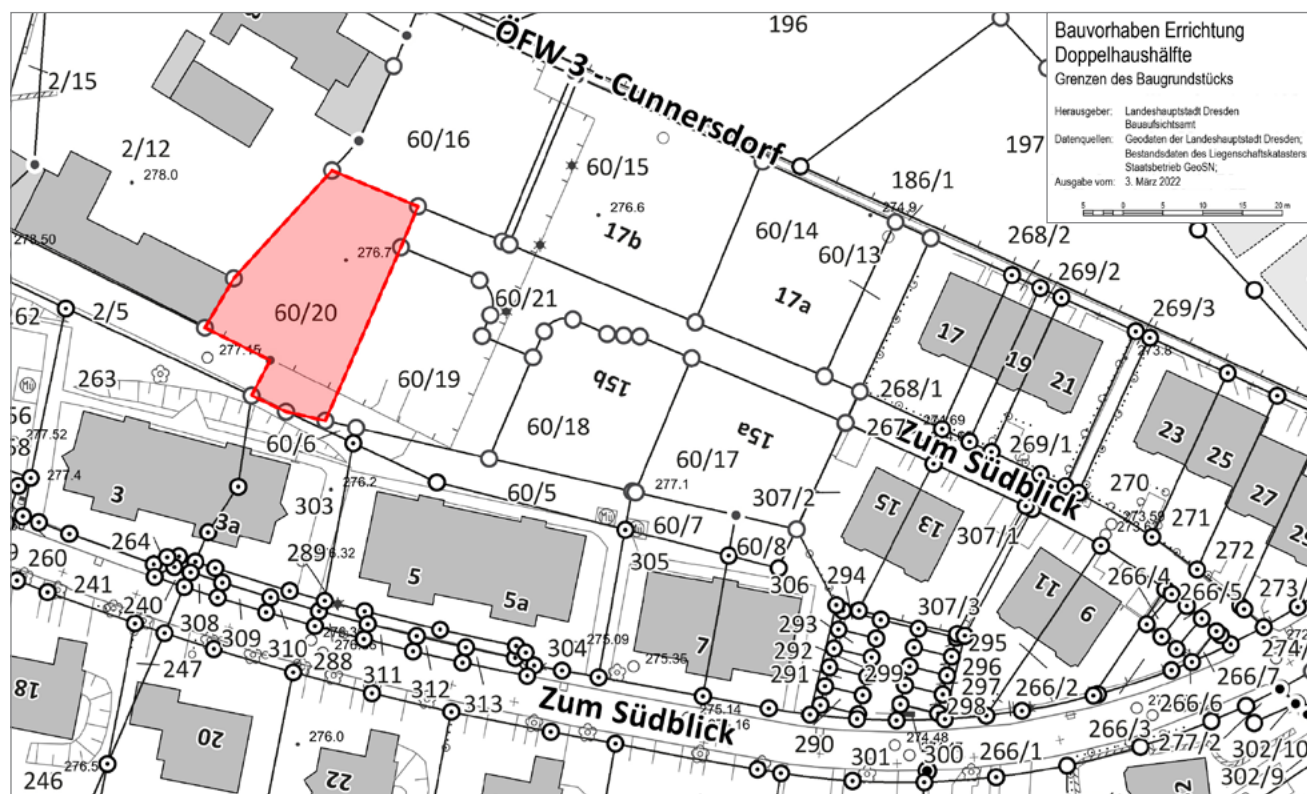
Sprechzeiten:  
montags 9 bis 12 Uhr, ab 13 Uhr nach Vereinbarung; dienstags, donnerstags: 9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr, 17 bis 18 Uhr nach Vereinbarung.

Es wird eine vorherige telefonische

Terminvereinbarung, Telefon (03 51) 4 88 36 12, empfohlen. Bitte informieren Sie sich auf [www.dresden.de/erreichbar](http://www.dresden.de/erreichbar) über bestehende Einschränkungen im Dienstbetrieb der Verwaltung aufgrund der Corona-Pandemie.

Dresden, 3. März 2022

Ursula Beckmann  
Leiterin des Bauaufsichtsamtes





# Vorbereitung der Planung für das Projekt: Radverkehrsanlagen S 36 bei Bannewitz und S 183 bei Lockwitz

## Dulden von Vorarbeiten auf Grundstücken

Die Straßenbauverwaltung beabsichtigt, im Verwaltungsgebiet der Gemeinde Lockwitz zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und Erhöhung der Verkehrssicherheit, das o. a. Bauvorhaben durchzuführen. Die LIST GmbH wurde von dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr beauftragt, hierfür entsprechende Planungen auszuführen.

Um das Vorhaben ordnungsgemäß planen zu können, werden in Abhängigkeit der Witterungsbedingungen auf den Grundstücken der

■ Gemarkung: Bärenklause  
Flurstücke: 58, 69/3, 71, 73, 74, 76, 77, 78, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 112/4, 114, 115

■ Gemarkung: Borthen

Flurstücke: 65/1, 187/1, 190, 191, 196, 197, 199, 201, 202, 263, 266, 277, 282/a, 285, 288, 289, 290/1, 304, 305, 305/a, 306, 307, 321/1, 322, 334/1, 337, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 347, 347/4, 348/1, 353, 354, 355, 356, 358, 359, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 375, 376, 377, 378, 380, 381, 382, 383, 384/2, 384/3, 385/2, 385/3, 386, 387, 388, 389/a, 390, 391, 392, 440, 441, 442/1, 442/2, 442/3, 442/a, 442/b, 442/c, 443, 444, 445, 446, 447, 449, 450, 451, 452, 467, 468, 469, 471, 472, 473, 474, 503/1, 503/2, 503/4, 503/5, 503/6, 503/7, 504/1, 504/2, 504/7

■ Gemarkung: Burgstädtel

Flurstücke: 80, 85, 88, 105

■ Gemarkung: Gombsen

Flurstücke: 82/1, 84, 84/a, 86, 87, 91/2, 91/4, 91/5, 91/7, 91/8, 91/9, 92/6, 92/8, 92/9, 92/11, 92/12, 92/13, 92/14, 92/15, 92/16, 92/17, 92/18, 96, 99/2, 99/3, 99/4, 99/5, 99/7, 99/9, 99/10, 99/11, 109/1, 362/22, 362/24, 362/25, 362/32, 364/3, 364/5, 364/6, 364/7, 364/8, 364/9, 364/10, 364/11, 364/12, 364/13, 424, 425/1, 425/2, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 433, 434, 435/a, 435/b, 436, 436/a, 437, 438, 439, 440, 441, 441/1, 442, 442/a, 443/3, 448, 449/3

■ Gemarkung: Kautzsch

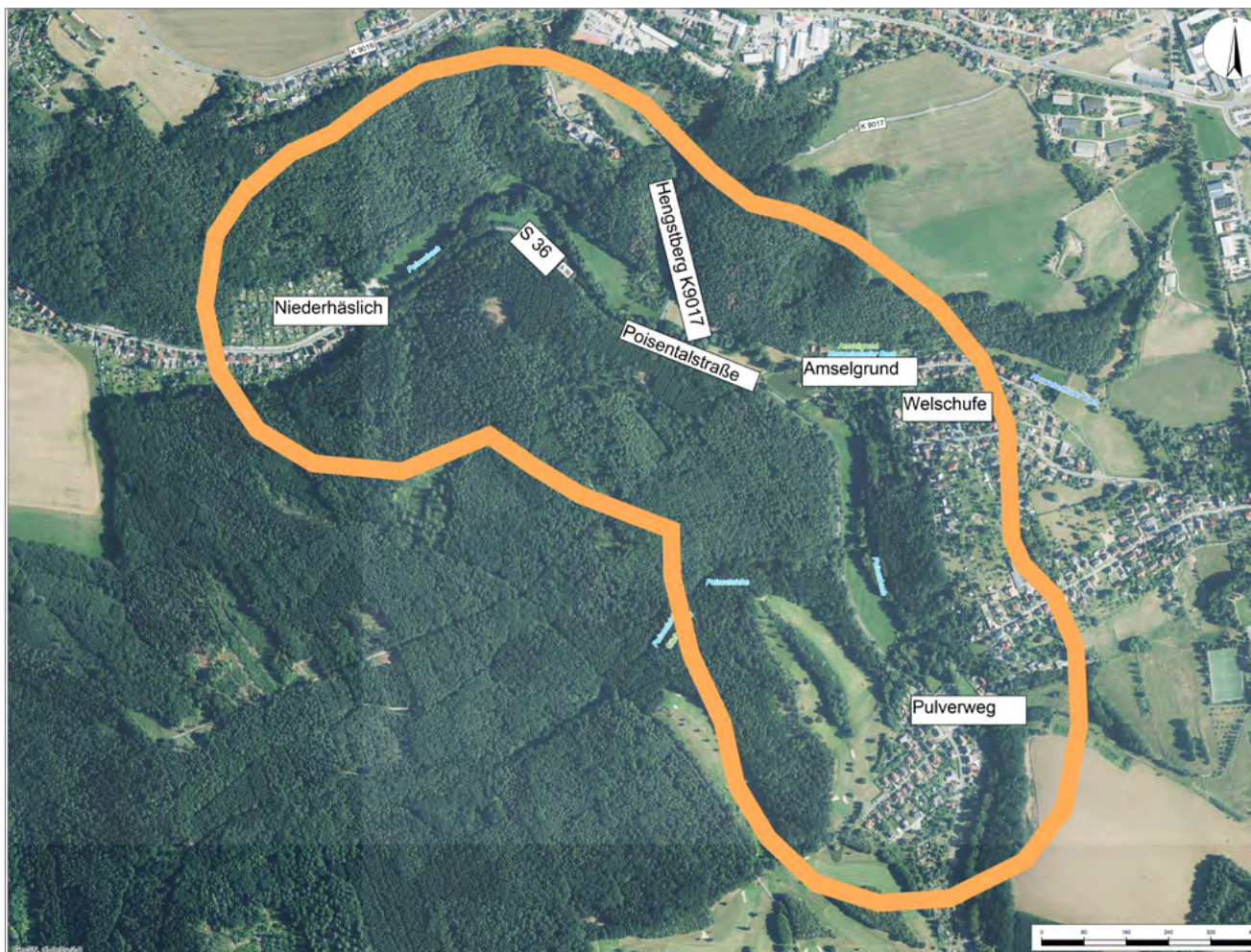
Flurstücke: 88/2, 88/3, 88/4, 88/5, 91/1, 93/1, 93/2, 98, 100, 104, 105, 121, 123, 124, 125/1, 125/2, 151, 152, 153, 155/1, 156, 157/3, 158, 159, 161, 162/1

■ Gemarkung: Lockwitz



Flurstücke: 222/1, 222/2, 231/1, 231/2, 231/3, 231/4, 232, 233/1, 233/2, 233/3, 233/4, 238/b, 239, 239/2, 239/3, 239/5, 239/6, 239/7, 239/8, 239/9, 239/10, 241, 241/2, 241/3, 241/4, 241/5, 241/6, 241/7, 241/9, 241/10, 241/11, 241/12, 241/13, 243/4, 243/5, 243/6, 243/7, 243/8, 243/9, 243/a, 243/b, 243/10, 243/11, 243/12, 243/13, 243/14, 243/15, 244/a, 246/1, 324/2, 324/a, 337/1, 337/2, 338, 339/1, 339/2, 339/3, 690/1, 691, 692/1, 692/2, 692/3, 692/4, 693/2, 693/3, 694/2, 694/3, 694/4, 694/5, 694/6, 695/2, 695/3, 695/4, 695/5, 695/6, 696/2, 697/1, 697/2, 698/1, 698/2, 698/3, 699/1, 699/2, 735, 736, 737, 766/2, 766/3, 766/4

■ Gemarkung: Sobrigau

Flurstücke: 1/1, 1/2, 2, 3, 4, 5/1, 5/2, 8/2,



8/4, 8/5, 8/7, 8/8, 19/3, 19/4, 19/5, 23, 24/1, 25/4, 27/13, 29, 30/4, 30/5, 30/6, 30/7, 30/8, 31/1, 32/2, 32/3, 33/1, 36/4, 36/7, 36/8, 36/10, 36/11, 36/12, 37/1, 37/2, 37/3, 37/4, 38/1, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45/1, 45/2, 46/1, 46/2, 46/3, 47/1, 47/2, 47/3, 47/4, 48/1, 49/1, 49/2, 49/3, 49/4, 50, 51, 52, 53, 54, 58, 59/1, 59/2, 60, 61, 62/1, 62/2, 62/3, 62/4, 62/5, 62/6, 63, 64/1, 65, 66/1, 67, 68/6, 68/7, 68/11, 68/12, 68/13, 68/14, 68/15, 68/16, 68/17, 68/19, 68/21, 68/22, 68/23, 68/24, 68/25, 68/26, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80/1, 81, 82, 83/1, 84, 85/1, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105/1, 105/2, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123/1, 123/2, 123/3, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165/3, 165/4, 165/5, 167/1 im Zeitraum **ab März 2022 bis voraussichtlich Oktober 2022** folgende Vorarbeiten durchgeführt:  
Faunistische Sonderuntersuchungen (Erfassung von Tierarten in einem bestimmten geografischen Gebiet).  
Da die genannten Arbeiten im Interesse der Allgemeinheit liegen, hat das Sächsische Straßengesetz (§ 38 SächsStrG) die Grundstücksberechtigten verpflichtet, diese zu dulden.

Faunistische Erfassung	
	max. bauzeitl. Wirkreichweite Greif-/Großvögel (300 m vom Baufeld)
 LIST Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH Ernst-Thälmann-Straße 5, 09661 Hainichen	Unterlage Nr.: Blatt Nr.: Datum: 01 / 2022 Zeichen:
	bearbeitet gezeichnet geprüft
<b>VORUNTERSUCHUNG</b>	
<b>RVA 2017 - S 36 bei Bannewitz</b>	
Untersuchungsraum faunistische Erfassung Maßstab: 1: 4.000	

Zur Durchführung der Arbeiten müssen die Grundstücke durch Beauftragte der Straßenbauverwaltung bzw. der LIST GmbH betreten und ggfs. befahren werden.  
Ein genauer Lageplan, unter Ausweisung des Untersuchungsraumes, kann auf Anforderung zur Verfügung gestellt werden. Als Ansprechpartner für Fragen steht Ihnen Sandra Schmidt, LIST GmbH  
Telefon: +49 37207 832-595  
Telefax: +49 351 4511784-499  
E-Mail: sandra.schmidt@list.smwa.sachsen.de zur Verfügung.

Etwaig durch diese Vorarbeiten entstehende unmittelbare Vermögensnachteile werden in Geld entschädigt. Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt die Landesdirektion Sachsen auf Antrag der Straßenbaubehörde die Entschädigung fest. Durch diese Vorarbeiten wird nicht über die Ausführung des geplanten Vorhabens entschieden.

Hainichen, 21. Februar 2022

Sören Trillenber  
Geschäftsführer



# Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters

nach § 14 Abs. 6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz

Das Amt für Geodaten und Kataster hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert:

## Art der Änderung: 1. Berichtigung der Flächenangabe

### Betroffene Flurstücke

Gemarkung: Gorbitz

Flurstücke: 89b, 754/1

Gemarkung: Mockritz

Flurstück: 147k

Gemarkung: Pieschen

Flurstücke: 160b, 368c, 999/2

Gemarkung: Plauen

Flurstück: 146/13

## Art der Änderung: 2. Veränderung von Gebäudedaten

### Betroffene Flurstücke

Gemarkung: Altstadt II

Flurstücke: 468/7, 468/10, 475/1, 481/5,

481/16, 481/17, 495/10, 522/4, 527/12,

527/20, 560/19, 1253

Gemarkung: Dölzchen

Flurstücke: 150/4, 151m, 151p

Gemarkung: Friedrichstadt

Flurstücke: 317/4, 333/4, 412/10, 418/1

Gemarkung: Gorbitz

Flurstücke: 18/1, 23, 42, 45, 147, 180,

211/2, 221, 225, 229, 250/4, 251/8, 353,

358, 359, 361, 362, 366, 367, 380, 383,

384, 388, 421, 422, 440, 447, 448, 533,

535/1, 721/2, 827, 906, 959, 964, 970/2,

988

Gemarkung: Löbtau

Flurstücke: 3/2, 17/8, 17/10, 40/2, 73a,

104, 108a, 105a, 113/1, 114d, 118b, 118l,

119a, 120, 122g, 136, 158/3, 174, 192n,

209, 211c, 216/7, 216/27, 224u, 246, 248k,

251/3, 321/4, 323l, 329/4, 357, 397, 400,

482/2, 492/3

Gemarkung: Mockritz

Flurstücke: 89a, 91i, 91m, 91/2, 91/4,

91/7, 92e, 92o, 92/11, 92/12, 99, 99/3,

99/4, 99/5, 99/6, 100a, 147/6, 147/8, 147/9,

164/1, 164/2

Gemarkung: Naußlitz

Flurstücke: 3/2, 11/4, 12b, 22/5, 28, 39p,

40/1, 46d, 46n, 50e, 51g, 91/4, 93c, 93m,

93p, 102u, 109/4, 112i, 112n, 109v, 112w,

113b, 113e, 113h, 113k, 113/5, 113/6, 113/9,

113/12, 118, 120, 120l, 125l, 125w, 125x,

141, 192, 193, 195, 196, 203/2, 233, 240,

258, 271, 306, 318, 440

Gemarkung: Neustadt

Flurstücke: 897c, 914/2, 978/2, 1005a,

1081/3, 1084/2, 1084/4, 1094, 1095, 1153/2,

1160/29, 1178h, 1242, 1225/14, 1279,

1298/7, 1298/9, 1320/2, 1406/6, 1418a,

1421/1, 1509a, 1582/19, 1582/20, 1582/23,

2034/3, 2050, 2273/1, 2279, 2280, 3017,

3037, 3038

Gemarkung: Omsewitz

Flurstück: 296/21

Gemarkung: Pieschen

Flurstücke: 21d, 68/1, 96b, 96f, 96h,

106, 194c, 225, 226/1, 227/1, 246/3, 279,

309/6, 369/23, 378/9, 442/1, 447, 475,

503/7, 519/4, 532/4, 543o, 550g, 563/2,

564/2, 565/7, 565/8, 565/11, 568b, 575,

576, 637, 860/10, 931/2, 943

Gemarkung: Plauen

Flurstücke: 43/18, 69/8, 71, 124, 126,

141/3, 141/9, 146h, 371/1, 440, 445

Gemarkung: Roßthau

Flurstücke: 1/1, 5/5, 8a, 34/4, 35

Gemarkung: Trachau

Flurstücke: 66g, 224m, 225a, 229d, 240f,

248e, 250x, 267/1, 267/2, 269a, 272/19,

272/36, 276/2

Gemarkung: Trachenberge

Flurstücke: 1k, 2s, 44/3, 47, 62/1, 63/3,

80a, 84a, 95/1, 99/15, 113/1, 115/3, 115/5,

115/6, 118/2, 123, 126/2, 126/4, 127, 129,

157, 162m

Gemarkung: Wölfnitz

Flurstücke: 125, 127, 130, 161, 181, 194/1,

199/2, 200/4, 203/2, 225

## Art der Änderung: 3. Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart

### Betroffene Flurstücke

Gemarkung: Gorbitz

Gemarkung: 32/2, 32/3, 32/7, 356, 489,

490/1

Flurstücke: Löbtau

Flurstücke: 216/17, 318/9, 341/11

Gemarkung: Naußlitz

Flurstücke: 4/3, 4/5, 7/1, 12b, 27/2, 33f, 34,

36f, 39g, 40/1, 42/2, 44, 46n, 51n, 69/14,

75a, 75b, 91d, 91/2, 91/3, 93a, 102i, 102l,

102m, 108, 109/2, 113e, 113f, 113g, 113o,

113p, 113q, 113/3, 121a, 121/1, 121/2,

123b, 123/7, 131/3, 131u, 132/5, 132/6, 135,

148, 184, 184c, 184d, 221, 265, 266, 286,

286a, 286b, 286c, 307, 308, 310

Gemarkung: Neustadt

Flurstücke: 1421/1, 1422a, 1423a

Gemarkung: Pieschen

Flurstücke: 226/1, 233a, 245, 246/3, 247/2,

309, 312b, 374/1, 564/2, 564/4, 957, 962/2

Gemarkung: Roßthau

Flurstücke: 4, 5/1, 5/3, 5/4, 5/5, 5/6, 5/7, 6/2,

8f, 30, 31b, 31d, 34a, 34b, 36, 39/3, 92/1

Gemarkung: Trachau

Flurstück: 276/2

Gemarkung: Trachenberge

Flurstücke: 1h, 2c, 2l, 44/3, 45, 108, 114/1,

119, 126/2, 127, 128/1, 129b

## Art der Änderung: 4. Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart

### Betroffene Flurstücke

Gemarkung: Gorbitz

Flurstück: 685/4

Gemarkung: Löbtau

Flurstücke: 319/10, 341/10, 341/13

Gemarkung: Naußlitz

Flurstücke: 95/11, 137a, 329

Gemarkung: Neustadt

Flurstück: 1582/20

Gemarkung: Pieschen

Flurstücke: 226/1, 233a, 245

Gemarkung: Plauen

Flurstücke: 75d, 371/1

Gemarkung: Roßthau

Flurstücke: 1/5, 2/2, 11/3, 9a

Allen Betroffenen wird die Änderung

der Daten des Liegenschaftskatasters

durch Offenlegung bekannt gemacht.

Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf

diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs.

6 SächsVermKatG.

Die Bekanntgabe der Offenlegung ist im Internet unter [www.dresden.de/bekanntmachungen](http://www.dresden.de/bekanntmachungen), dort unter Amt für Geodaten und Kataster einzusehen. Das Amt für Geodaten und Kataster ist nach § 2 des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S.138, Artikel 9 des Gesetzes zur Neuordnung der Sächsischen Verwaltung (Sächsisches Verwaltungsneuordnungsgesetz – SächsVwNG)), in der jeweils geltenden Fassung, für die Fortführung des Liegenschaftskatasters zuständig. Der Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 14 SächsVermKatG zugrunde.

Die Unterlagen liegen **ab dem 4. März 2022 bis zum 4. April 2022** im Geoservice des Amtes für Geodaten und Kataster, Ammonstraße 74, 6. Etage, in der Zeit Montag 9 bis 12 Uhr, Dienstag 9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr, Donnerstag 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr, bzw. nach Vereinbarung, zur Einsichtnahme bereit. Nach § 14 Abs. 6 Satz 5 SächsVermKatG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters sieben Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Die Einsichtnahme ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer (03 51) 4 88 41 19 oder über [geoservice@dresden.de](mailto:geoservice@dresden.de) bzw. bei fachlichen Themen unter der E-Mail [liegenschaftskataster@dresden.de](mailto:liegenschaftskataster@dresden.de) zur Verfügung.

Dresden, 21. Februar 2022

Klara Töpfer

Leiterin des Amtes für Geodaten und Kataster

## Allgemeinverfügung

# Beseitigung/Unterlassung widerrechtlich angebrachter bzw. aufgestellter Werbeanlagen oder Werbeträger im öffentlichen Straßenraum der Landeshauptstadt Dresden

Auf der Grundlage des § 8 des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juni 2007 (BGBl. I S. 1206), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 29. November 2018 (BGBl. I S. 2237) i. V. m. § 20 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (Sächsisches Straßengesetz – SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. August 2019 (SächsGVBl. S. 762) wird Folgendes angeordnet.

1. Die im öffentlichen Straßenraum der Landeshauptstadt Dresden (einschließlich der durch die Stadt führenden Bundesfernstraßen) widerrechtlich angebrachten bzw. aufgestellten Werbe-

anlagen oder Werbeträger (zum Beispiel Veranstaltungswerbung, Wahlwerbung, Hinweisschilder, Wegweiser für Firmen, Gewerbeausübungen) sind vom Eigentümer/von der Eigentümerin und/oder Verursachenden **bis zum 7. März 2022, 10 Uhr**, zu beseitigen.

2. Das widerrechtliche Anbringen bzw. Aufstellen von Werbeanlagen oder Werbeträgern (zum Beispiel Veranstaltungswerbung, Wahlwerbung, Hinweisschilder, Wegweiser für Firmen, Gewerbeausübungen) im öffentlichen Straßenraum der Landeshauptstadt Dresden (einschließlich der durch die Stadt führenden Bundesfernstraßen) ist zu unterlassen.

3. Soweit die Beseitigung der Werbe-

anlagen oder Werbeträger bis zu dem in Ziffer 1 genannten Termin nicht erfolgt, wird die Landeshauptstadt Dresden auf Kosten der Pflichten die Beseitigung vornehmen.

Die Kosten betragen voraussichtlich ca. 5,15 Euro bzw. 9,50 Euro je entfernter Werbeanlage oder Werbeträger.

4. Es wird die sofortige Vollziehung der Verpflichtung nach Ziffer 1 angeordnet. Die Allgemeinverfügung gilt am 4. März 2022 als bekannt gegeben. Die Allgemeinverfügung, deren Begründung sowie die Begründung des besonderen Interesses an der sofortigen Vollziehung können im vollen Wortlaut bei der Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt,

SG Straßenverwaltung, St. Petersburger Straße 9, 01069 Dresden, Zimmer K 218, während der Sprechzeiten oder nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Telefon (03 51) 4 88 17 74, eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.

Simone Prüfer

Leiterin des Straßen- und Tiefbauamtes

## Ankündigung eines Grenztermins des Amtes für Geodaten und Kataster in der Gemarkung Weißig

Die Grenzen der Flurstücke 322/8, 363, 375/c, 375/105, 375/15, 375/282, 375/283, 375/285, 382, 383, 384, 388/4, 388/6, 388/7, 388/9, 388/10, 390/18, 390/29, 391/17, 391/18, 391/20, 397/7, 398/1, 403/35, 403/36, 1032/4, 1263/2, 1263/5, 1264, 1300, 1343, 1344, 1345, 1366, 1383, 1402 in der Gemeinde Dresden, Gemarkung Weißig sollen durch eine Katastervermessung nach § 16 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes bestimmt werden. Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes.

Der Grenztermin findet am **Donnerstag, 7. April 2022**, statt.

1. 8.30 Uhr – für die Flurstücke: 363, 375/105, 1300, 1343; Treffpunkt Heinrich-Lange-Straße 2, 01328 Dresden

2. 9 Uhr – für die Flurstücke: 388/4, 388/6, 388/7, 388/9, 388/10, 390/18, 390/29, 391/17, 391/18, 391/20, 1264,

1345, 1402; Treffpunkt Heidestraße 20, 01328 Dresden

3. 9.30 Uhr – für die Flurstücke: 375/282, 375/283, 397/7, 398/1, 403/35, 403/36, 1263/2, 1263/5, 1300, 1344, 1383; Treffpunkt Heinrich-Lange-Straße 37, 01328 Dresden

4. 10 Uhr – für die Flurstücke: 363, 375/c, 375/15, 375/282, 375/285, 382, 383, 384, 1366; Treffpunkt Heinrich-Lange-Straße 37, 01328 Dresden

Eigentümer dieser Flurstücke sind Beteiligte des Verwaltungsverfahrens. Der Grenztermin ist die im § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vorgesehene Anhörung Beteiligter zu den entscheidungserheblichen Tatsachen. Dabei wird Ihnen der ermittelte Grenzverlauf an Ort und Stelle erläutert und vorgewiesen. Im Anschluss erhalten Sie im Rahmen des § 16 Abs. 3 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes Gelegenheit, sich

zum Grenzverlauf zu äußern.

Anlass der Grenzbestimmung ist die Berichtigung fehlerhafter Daten des Liegenschaftskatasters.

Wir bitten Sie, zum Grenztermin Ihren Personalausweis mitzubringen. Sie können sich auch durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dieser muss seinen Personalausweis und eine von Ihnen unterschriebene schriftliche Vollmacht vorlegen. Wir weisen Sie vorsorglich daraufhin, dass auch ohne Ihre Anwesenheit oder die Anwesenheit eines von Ihnen Bevollmächtigten Ihre Flurstücksgrenzen bestimmt werden können. Für Rückfragen steht Ihnen das Amt für Geodaten und Kataster unter der Rufnummer (03 51) 4 88 39 77 zur Verfügung.

Klara Töpfer

Leiterin des Amtes für Geodaten und Kataster

## Ankündigung eines Grenztermins in der Gemarkung Cotta

In der Gemeinde Stadt Dresden, Gemarkung Cotta, sollen die Grenzen der Flurstücke 109/1, 111/5, 111/6, 111/7, 111/8, 499 durch eine Katastervermessung nach § 16 des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen bestimmt werden. Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes.

Die Eigentümer der o. g. Flurstücke sind Beteiligte des Verwaltungsverfahrens. Der Grenztermin ist die Anhörung Beteiligter zu den entscheidungserheblichen Tatsachen nach § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes.

Anlass der Grenzbestimmung ist eine beantragte Katastervermessung an dem Flurstück 111/6.

Mit der Katastervermessung sollen Flurstücksgrenzen erstmalig im Liegenschaftskataster festgelegt/aus dem Liegenschaftskataster in die Örtlichkeit übertragen werden. Der Grenztermin findet am **Montag, 14. März 2022, 10 Uhr**, statt. Treffpunkt und Beginn ist vor dem Grundstück Gottfried-Keller-Straße 39 in Dresden.

Ich bitte Sie, zum Grenztermin Ihren Personalausweis mitzubringen. Beteiligte können sich auch durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dieser muss seinen Personalausweis und eine unterschriebene Vollmacht vorlegen. Ich weise vorsorglich daraufhin, dass auch ohne Ihre Anwesenheit oder der Anwesenheit eines Bevollmächtigten die Flurstücksgrenzen bestimmt werden können.

Kosten die den Beteiligten durch die Teilnahme am Grenztermin entstehen, werden nicht erstattet.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Öffentlich bestellte Vermessungsingenieur Dipl.-Ing. (FH) Andreas Pippig unter folgenden Kontaktmöglichkeiten jederzeit gern zur Verfügung:

Zum Weinberg 1, 01705 Freital Ortsteil Pesterwitz

Telefon (03 51) 6 50 29 40,

(01 60) 95 80 57 20

Fax (03 51) 6 50 30 55

E-Mail:

info@vermessungsbuero-pippig.de

Andreas Pippig

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

## Baustart für Gewerbehof Freiburger Straße

Mehr Raum für Existenzgründer und Mittelstand

### ■ Löbtau-Nord

Auf der Freiburger Straße starten die Bauarbeiten für einen weiteren Gewerbehof der Dresdner Gewerbehofgesellschaft mbH (DGH). Das vierte Gründer- und Gewerbezentrum wird kleinen und mittelständischen Gewerbetreibenden sowie Start-ups ab Sommer 2023 auf einer Gesamtfläche von 3 250 Quadratmetern Büro- und Hallenflächen Mietraum bieten. Aktuell erfolgt das Einrichten der Baustelle. Bis Ende April sollen die Erschließungs- und Tiefbauarbeiten sowie die Herstellung der Bodenplatte abgeschlossen sein. Über die Sommermonate entstehen die Rohbauten des Bürogebäudes und der Produktionshalle. Das Richtfest ist für September 2022 geplant. Bis zur Eröffnung im zweiten Quartal 2023 sollen der Innenausbau des Gebäudes und die Herstellung der Außenanlagen fertig sein.

Die DGH erweitert damit ihre Kapazitäten im Gewerbepark Freiburger Straße. Insgesamt investiert sie rund 6,5 Millionen Euro in den Neubau. Dieser besteht aus einem Kopfbau entlang der Freiburger Straße, der hauptsächlich für die Büronutzung gedacht ist. Auf drei Etagen werden hier 1.750 Quadratmeter Gewerbeflächen entstehen. An der Rückseite des Gebäudes sind eingeschossige Produktionshallen mit rund 1.500 Quadratmetern geplant.

Dr. Robert Franke, Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung erläutert: „Es ist kein Geheimnis, dass das Konzept der DGH, den Mietern bedarfsgerechte und flexibel nutzbare Räumlichkeiten zur Verfügung zu stellen, erfolgreich ist. Die ersten drei Standorte sind zu 100 Prozent ausgelastet und auch aufgrund ihrer zentralen Lage sehr begehrt. Die Stadt Dresden ist ein bekennender Fürsprecher des wachsenden innovativen Mittelstandes und der Start-up-Szene.

Wachstum benötigt Raum. Um das weiterhin zu ermöglichen, unterstützen wir Bauprojekte wie diese und begleiten die Bauherren bei den behördlichen Genehmigungsverfahren.“

DGH-Geschäftsführer Friedbert Kirstan ergänzt: „Wir können Gewerbeflächen für unterschiedliche Anforderungen zur Verfügung stellen, und das zu günstigen Mietkonditionen. Büroflächen gibt es ab 24 Quadratmeter, Hallenflächen ab 150 Quadratmeter. Im Mai planen wir die feierliche Grundsteinlegung.“

### ■ Informationen

Wirtschaftsservice Dresden  
Vorsprachen und Beratungen sind nach vorheriger Terminvereinbarung möglich  
Montag bis Freitag 9 und 12 Uhr  
Dienstag und Donnerstag 13 bis 17 Uhr  
Telefon (03 51) 4 88 87 87

E-Mail: wirtschaftsservice@dresden.de  
www.dresden.de/wirtschaft

## Impressum

**Dresdner Amtsblatt**  
Mitteilungsblatt der  
Landeshauptstadt Dresden  
www.dresden.de/amtsblatt

### Herausgeber

Landeshauptstadt Dresden  
Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll  
Dr.-Külz-Ring 19  
Postfach 12 00 20  
01001 Dresden  
Telefon (03 51) 4 88 23 90  
Telefax (03 51) 4 88 22 38  
E-Mail presse@dresden.de  
www.dresden.de  
facebook.com/stadt.dresden

### Redaktion/Satz

Kai Schulz (verantwortlich),  
Marion Mohaupt, Sylvia Siebert,  
Andreas Tampe

### Redaktionsschluss:

dienstags der Vorwoche

### Verlag, Anzeigen, Verlagsbeilagen und -sonderveröffentlichungen

DDV Sachsen GmbH  
DDV Media  
Ostra-Allee 20  
01067 Dresden  
Telefon (03 51) 48 64 48 64  
Telefax (03 51) 48 64 29 24  
E-Mail DresdnerAmtsblatt@ddv-mediengruppe.de  
www.ddv-media.de

### Druck

DDV Druck GmbH,  
Dresden

### Vertrieb

Media Logistik GmbH,  
Dresden

### Bezugsbedingungen

Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Stadtbezirksämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Alle Auslagestellen sind unter www.dresden.de/amtsblatt zu finden.

### Jahresabonnement über

#### Postversand:

Das Abonnement kostet 66,34 Euro inklusive Mehrwertsteuer, Porto und Versand. Die Aufnahme eines Abonnements ist monatlich bei anteiligem Abonnementpreis möglich. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres bei der Media Logistik GmbH nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein. Ältere Ausgaben des Amtsblattes finden Sie im Amtsblatt-Archiv auf

www.dresden.de/amtsblatt





*Sicherheit  
aus Meisterhand*

# MICHALKE

## Sicherheits - & Service GmbH

**Sitz:** 01640 Coswig, Dresdner Str. 136

**Tel.:** 03523 - 5349-00 **Fax:** -09

**Mail:** info@mss-sicherheit.de

**Web:** www.mss-sicherheit.de

*Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 : 2015*

### Leistungsspektrum

- Revierkontrolldienst
- Separatwachdienst
- Empfangsdienst
- Veranstaltungsdienst
- Baustellenbewachung
- Alarmdienst
- Überwachung von Gefahrenmeldeanlagen
- Sicherheitsfachschule
- Mietwagenverkehr
- Hausnotruf
- Personenbefreiung aus Aufzügen
- Hausschlüsselnotruf

*Karriere  
Start*

Die Bildungs-, Job- und Gründermesse in Sachsen

11. – 13. März 2022 · MESSE DRESDEN

*Wir sind  
dabei!*

Komm vorbei!  
Halle 2 Stand C25

## Globale Herausforderungen gemeinsam meistern! Ingenieur – ein Beruf mit Zukunft für DICH

- Welche Ausbildungswege gibt es?
- Welche persönlichen Voraussetzungen muss ich mitbringen?
- Welche Fachrichtung passt am besten zu mir?
- Wie finde ich den individuell passenden Studienplatz?
- Wie sehen meine Chancen auf dem Arbeitsmarkt aus?

Diese und viele weitere Fragen rund um den Ingenieurberuf beantworten der VDI Verein Deutscher Ingenieure und die Ingenieurkammer Sachsen auf der Messe KarriereStart.

**Vortrag**  
Samstag, 12. März  
11:15 bis 11:45 Uhr  
Erlweinsaal



Dresdner Bezirksverein

Kostenlose Tickets erhältlich unter:  
bv-dresden@vdi.de oder post@ing-sn.de



INGENIEURKAMMER  
SACHSEN

Körperschaft des öffentlichen Rechts